

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu



Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen
am Sonntag, 15. Dezember, auf dem Kelterplatz

Was ist sonst noch los?
Alle Bürgerinnen und Bürger von Pfaffenhofen und Weiler sind herzlich zum Neujahrsempfang am 12. Januar 2025 um 11 Uhr in die Wilhelm-Widmaier-Halle eingeladen.

KONZERT
im Advent
mit den Chören
Young Vogue
En Vogue &
CHOR classic
13.12.24
Einlass 18.30 **19 Uhr**
Martinskirche Frauenzimmern
Eintritt frei Spenden willkommen

K&N Live Music
WEIHNACHTS KONZERT

22. DEZEMBER
18:00 UHR
EVANGELISCHE KIRCHE EIBENSACH
EINTRITT FREI

WEIHNACHTS KONZERT
AUF DER SUCHE NACH DER KRIPPE

POP · KLASSIK · GOSPEL
LIVE POETRY
28.12.2024
Mauritiuskirche Güglingen
Beginn: 19:00 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr
www.daniel-schwenger.de



WKO Konzert
in der Herzogskeller
in Güglingen
am 21. 12., 20 Uhr

Samstag, 28. Dez.
Herzogskeller Güglingen

14:00 Uhr € 6 Niko – Reise zu den Polarlichtern 85 Min., FSK: ab 6 Jahren Bewusst: Niko will nie unbedingt in die Fliegende Treppe aufgenommen werden. Er möchte das Weihnachts-Schlitten mitfahren. Super schief!	
16:00 Uhr € 6 Die Schule der magischen Tiere 3 102 Min., FSK: ohne Altersbeschr., empf. ab 6 Alle möchte mit ihrer Klasse beim jährlichen Waldtag antreten, um sich für den Schutz des kalten Waldes einzusetzen. Dogma hat eine Idee, die sie durchführt, um den Auslöser der Performance ihres Ballerina-Karrier aufzuheben. Schöne Fortsetzung, ein Riesenerfolg!	
18:00 Uhr € 7 Cranko 128 Min., FSK: ab 12 Jahren Stuttgart 2016 – der Choreograph John Coates aber nicht, dass er am Stuttgarter Ballett vom Gast Artist zum Chef-Choreographen befördert wird. Angereichert mit der Deutschen Folk und Laubmoos für seine Arbeit im Jahre Coates kommt auf der Suche nach Perfektion, Bewegung und Identität!	
20:30 Uhr € 7 Alter weißer Mann 102 Min., FSK: ab 6 Der meiste der Langweiligeren ist zu bekommen, muss sich. Helmut Weidlich von seiner „Judenkiste“. Seine prägnanten, Live zu bekommen, dass er keine „alter weißer Mann“ ist, hält er seinen Chef zu einem geliebten Mann zu sich nach Hause ein. Doch er versucht es alles noch zu machen. Nein, wir sind! Löffeln in der Hauptrolle!	

 <p>Stadt Güglingen Rathaus, Marktstraße 19/21 74363 Güglingen</p> <p>Tel. 07135/108-0, Fax 07135/108-57, E-Mail: stadt@gueglingen.de Internet: www.gueglingen.de</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Fr. 8 -12.30 Uhr</p>	 <p>Gemeinde Pfaffenhofen Rathaus, Rodbachstraße 15 74397 Pfaffenhofen</p> <p>Tel. 07046/ 9620-0, Fax 07046/ 962-20, E-Mail: bma@pfaffenhofen-wuertt.de Internet: www.pfaffenhofen-wuertt.de</p> <p>Öffnungszeiten: Mo./ Di./ Do./ Fr. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Mi. 10 -12 Uhr</p>
<p>Bauhof: bauhof@gueglingen.de Tel. 960086, Fax 960088 Wasserversorgung: (24 h - Notfallnummer) Tel. 10856</p>	<p>Bauhof: Tel. 0171/6244658 Wasserversorgung: Tel. 0171/3066675 oder 0171/6244658</p>
BETREUUNG/ BILDUNG	
<p>Evang. Kindertagesstätte „Gottlieb-Luz“ Güglingen: ev-kiga.gueglingen@t-online.de Tel. 8438 Evang. Kindergarten Frauenzimmern: kiga-frauenzimmern@arcor.de Tel. 6203 Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach: kiga-haselnussweg@gueglingen.de Tel. 14766 Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“ Güglingen: kita-heigelinsmuehle@gueglingen.de Tel. 14194 Kindertagesstätte „Herrenäcker“ Güglingen: kiga-herrenaecker@gueglingen.de Tel. 16823 Naturkindergarten „Waldelfen“: Naturkindergarten-waldelfen@gueglingen.de Tel. 0175/ 76294783 Kindertagespflege „Purzelbaum“: info@purzelbaum-gueglingen.de Tel. 7188381</p>	<p>Kindergarten „Haus der Strombergzwerge“ Rodbachstr. 19 Pfaffenhofen strombergzwerge@pfaffenhofen-wuertt.de Tel. 593 Kindergarten „Schneckenvilla“ Bergstraße 6, Weiler schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de Tel. 2333 Großtagespflege „Schatzinsel“ Seestr. 14, Pfaffenhofen Tel. 8814940</p>
<p>Grundschule Eibensbach, Schulstraße 20 Tel. 5808</p>	<p>Grundschule Pfaffenhofen, grundschule@pfaffenhofen-wuertt.de Tel. 6750</p>
<p>Katharina-Kepler-Schule Güglingen: sekretariat@kks-gueglingen.de Hort an der Katharina-Kepler-Schule: insel@gueglingen.de</p>	<p>Tel. 98260, Fax 98268 Tel. 9318918</p>
<p>Realschule Güglingen: info@rs-gueglingen.de</p>	<p>Tel. 9362290, Fax 936229-19</p>
<p>Familienzentrum Güglingen, Deutscher Hof 3-4</p>	<p>Tel. 93 89 245, Fax 93 89 246</p>
<p>Betreute Wohnanlage „Gartacher Hof“, Weinsteige 4</p>	<p>Tel. 16421</p>
<p>Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu: gueglingen@vhs-unterland.de</p>	<p>Tel. 9318671, Fax: 10857</p>
SPORTHALLEN	
<p>Blankenhornhalle Eibensbach Tel. 15916 Riedfurthalle Frauenzimmern Tel. 15315 Sporthalle Weinsteige Güglingen Tel. 16247</p>	<p>Wilhelm-Widmaier-Halle Tel. 962027 Anfragen und Reservierung unter Tel. 96200</p>
FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI	
<p>Feuerwehr Güglingen Gerätehaus Tel. 963020 / Fax 931616 Lindenstraße 45</p>	<p>Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus Tel. 962024 Rodbachstraße 15</p>
<p>Polizeiposten Güglingen, Marktstr. 12; gueglingen.pw@polizei.bwl.de Polizeirevier Lauffen, Stuttgarter Str. 19</p>	<p>Tel. 6507, Fax 14010 Tel. 07133/2090</p>
RECYCLING / ABFÄLLE	
<p>Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13 -17 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr</p>	<p>Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa., 9 -13 Uhr</p>
<p>Häckselplatz Güglingen Gewann „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15 -17 Uhr; Sa. 11 -16 Uhr</p>	<p>Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13 -16 Uhr; Sa. 8 -12 Uhr</p>
<p>Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 -16.30 Uhr, Sa. 8 -12.30 Uhr</p>	<p>Erddeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim Tel. 07133/1860 oder Fa. Reimold, Gemmingen Tel. 07267/91200</p>
VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN	
<p>Mediothek Güglingen Tel. 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14 -19 Uhr; Mi. und Sa. 10 -13 Uhr, Do. 13 -18 Uhr; Fr. 14 -18 Uhr</p>	<p>Römermuseum Güglingen Tel. 9361123, Fax 10857 Marktstr. 18; info@roermuseum-gueglingen.de Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14 -18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10 -18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)</p>
<p>Jugendzentrum Güglingen, Stadtgraben 11 Tel. 934709 juze_gueglingen@web.de Corona-Öffnungszeiten nach Bedarf, Infos telefonisch</p>	<p>Freibad Güglingen Tel. 16623 Öffnungszeiten: Mai bis September von 11 - 20 Uhr Kassenschluss: 19.30 Uhr</p>
NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN	
<p>Bundeseinheitliche Rufnummer: Tel. 116 117 Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim in der Notdienstpraxis Maulbronnerstraße 15 erreichbar In lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsleitstelle 112</p>	
<p>Notruf für Kinder und Jugendliche Tel. 07131/994555</p>	<p>Krankentransport Tel. 19222</p>
<p>Telefonseelsorge (gebührenfrei) Tel. 0800/1110111 d'hoim Pflegeservice Schilling Brackenheim, Feuerseestr. 4 Tel. 07135/939922</p>	<p>Nachbarschaftshilfe Tel. 07135/986113 Hausener Str. 24, Bürozeiten: Di. und Fr. 9 -11 Uhr;</p>
<p>ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 Tel. 07135/936810</p>	<p>Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761/120 120 00</p>
<p>Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Tel. 07135/98610 Brackenheim, Hausener Str. 24 Tel. 07135/986110 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) Tel. 07046/912815</p>	<p>Diakonische Bezirksstelle Tel. 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 -11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10 -12 Uhr; Do. 16 -18 Uhr</p>
<p>Forstamt Zentrale Landkreis Heilbronn Tel. 07131/994153 Revierförster Lukas Georgi Tel. 0175/2226047 lukas.georgi@landratsamt-heilbronn.de</p>	<p>(IAV) für soziale Dienste Tel. 07135/986124, Fax 07135/986129 Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle Brackenheim, Hausener Str.: Mi. 9 -11 Uhr, Do. 16.30 -18 Uhr</p>

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN

Es feiern Geburtstag

Güglingen

Am 14. Dezember feiert Adam Küpferling seinen 85. Geburtstag.
Am 14. Dezember feiert Rolf Sachsenheimer seinen 75. Geburtstag.

Am 17. Dezember feiert Ella Engraf ihren 75. Geburtstag.

Pfaffenhofen

Am 14. Dezember feiert Horst-Frithjof Tschampel seinen 70. Geburtstag.

Am 17. Dezember feiert Eberhard Paul Stahl seinen 70. Geburtstag.

Allen Jubilaren gratulieren wir herzlich, wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Notdienst Apotheken

Freitag, 13. Dezember

Rathaus Apotheke Abstatt
Rathausstraße 31 07062/64333

Samstag, 14. Dezember

Stromberg-Apotheke Zaberfeld
Weilerer Straße 6 07046/930123

Sonntag, 15. Dezember

Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim
Georg-Kohl-Straße 21 07135/4307

Montag, 16. Dezember

Apotheke Müller Nordheim
Obere Gasse 2 07133/9011855

Dienstag, 17. Dezember

Stadt-Apotheke Güglingen
Maulbronner Straße 3/1 07135/5377

Mittwoch, 18. Dezember

Hölderlin-Apotheke Lauffen am Neckar
Bahnhofstraße 26 07133/4990

Donnerstag, 19. Dezember

Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim
Georg-Kohl-Straße 21 07135/4307

Notfallpraxis Brackenheim, Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 10.00 bis 16.00 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 19.00 bis 7.00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

In hochakuten Notfällen gilt unverändert die Telefonnummer 112.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburten

Am 17. Oktober wurde Diyan Kutlütürk in Heilbronn geboren, Sohn von Demet und Volkan Kutlütürk aus Güglingen.

Am 26. Oktober wurde Amelia Sestac in Heilbronn geboren, Tochter von Julia und Christian Sestac aus Güglingen.

Am 12. November wurde Hanna Frank in Heilbronn geboren, Tochter von Sandra und Johann Frank aus Güglingen.

Sterbefall

Am 3. Dezember ist Herr Michael Minnich aus Güglingen in Mutlangen verstorben.

Pfaffenhofen

Geburten

Am 26. September wurde Enna Tjorven Heinz in Ludwigsburg geboren, Tochter von Nicole und Simon Heinz aus Pfaffenhofen.

Am 11. November wurde Arian Rogg in Sinsheim geboren, Sohn von Diana und Michael Rogg aus Pfaffenhofen.

Einweihung der Umgehungsstraße

Am Donnerstag, 19. Dezember, wird die Umgehungsstraße L 1103 zwischen Pfaffenhofen und Güglingen eingeweiht. Beginn um 14.00 Uhr in der Herzogskelter in Güglingen mit Grußworten von Verkehrsminister Winfried Hermann (MdL) und der Bürgermeister beider Orte. Um 15.00 Uhr erhält die Umfahrung eine kirchliche Segnung, daran schließt sich die symbolische Verkehrsfreigabe an. Danach Abschluss und Ausklang in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen.

I. Haushaltssatzung des Gemeinde- verwaltungsverbandes Oberes Zabergäu – Sitz Güglingen – 2024

Auf Basis der Verbandssatzung vom 08.05.2024 in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg in Verbindung mit § 18 und § 19 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) hat die Verbandsversammlung am 19.11.2024 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 erlassen.

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	2.936.700
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 2.936.700
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	0
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.734.700
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 2.599.700
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	135.000

2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.118.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 2.118.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 1.000.000
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 865.000
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	889.100
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 24.100
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	865.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 889.100 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000 EUR.

§ 5 Investitionskostenumlage

Die Investitionskostenumlagen für das Jahr 2024 werden wie folgt festgelegt:

a) nach § 14 V Ziffer 3a (Schule)	63.000 EUR
b) nach § 14 V Ziffer 4,5 (Abwasser)	690.000 EUR
c) nach § 14 V Ziffer 6 (Naherholung)	5.000 EUR
	<u>758.000 EUR</u>

§ 6 Netto-Abschreibungsumlage

Die Netto-Abschreibungsumlagen für das Jahr 2024 werden wie folgt festgelegt:

a) nach § 14 III Schule	10.000 EUR
b) nach § 14 III Abwasser	125.000 EUR
c) nach § 14 III Naherholung	0 EUR
	<u>135.000 EUR</u>

§ 7 Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlagen für das Jahr 2024 werden wie folgt festgelegt:

a) § 13 II Ziffer 2 (Allg. Verwaltung)	58.500 EUR
b) § 13 II Ziffer 6 (Schule u. Schulsozialarbeit)	361.500 EUR
c) § 13 II Ziffer 7 (Schulsozialarbeit GS)	49.000 EUR
d) § 13 II Ziffer 2 (Bauleitplanung u. Klimaschutz)	299.000 EUR
e) § 13 II Ziffer 3 (Abwasser)	1.175.100 EUR
f) § 13 II Ziffer 5 (RÜ/RÜB)	70.000 EUR
g) § 13 II Ziffer 8 (Naherholung)	20.500 EUR
h) § 13 II Ziffer 4b (Zinsen)	3.100 EUR
	<u>2.036.700 EUR</u>

Güglingen, den 20.11.2024

Ulrich Heckmann, Verbandsvorsitzender

II. Hinweise zu I.:

Das Landratsamt hat mit Erlass vom 02.12.2024, Nr. 11/902.41/Ko die Gesetzmäßigkeit der Satzung bestätigt. Diese Bekanntmachung erfolgt mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2024 zwischen dem 13.12.2024 und dem 23.12.2024 im Rathaus in Güglingen, Zimmer 106, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich ausliegt.

Hinweis zu vorstehender Satzung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Flächennutzungsplan des GVV, 1. Fortschreibung

10. Änderung der 1. Fortschreibung

Bekanntmachung des Einleitungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB.

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu hat in ihrer Sitzung am 19.11.2024 den Einleitungsbeschluss für die 10. Änderung der 1. Fortschreibung im Sinne des § 5 BauGB zur Fortschreibung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes gefasst.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Ziel der 10. Änderung der 1. Fortschreibung ist die Änderung der Gebiete „Riedfurt-West, 2. Änderung“ in Frauenzimmern von Sportanlage in Fläche für Gemeinbedarf mit Zweckbestimmung Kindergarten, Änderung von Flächen an der Leonbronner Straße von Kleingärten in Flächen für Gemeinbedarf mit Zweckbestimmung Feuerwehr „Feuerwehrmagazin Zaberfeld“ in Zaberfeld sowie eine Berichtigungen in Zaberfeld.

Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung mitsamt Erläuterungen in der Zeit von **Montag, 16.12.2024 bis einschließlich Freitag, 31.01.2025** während der üblichen Dienstzeiten auf den Rathäusern Güglingen, Marktstr. 19/21, Zimmer 109, Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15, Zimmer 1 und Zaberfeld, Schlossberg 5, Zimmer 4 öffentlich ausgelegt.

Bitte beachten Sie evtl. Schließtage über die Weihnachtsfeiertage! Interessierte Bürger können die Planunterlagen während dieser Zeit einsehen, mit Vertretern der Verwaltung erörtern und sich mündlich oder schriftlich hierzu äußern.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums nach § 4a Abs. 4 BauGB im Internet unter <http://kaeser-ingenieure.de/de/stadtplanung/aktuelle-verfahren.html> abgerufen werden.

Güglingen, 13.12.2024

gez. U. Heckmann, Verbandsvorsitzender

11. Änderung der 1. Fortschreibung

Bekanntmachung des Einleitungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB.

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu hat in ihrer Sitzung am 19.11.2024 den Einleitungsbeschluss für die 11. Änderung der 1. Fortschreibung im Sinne des § 5 BauGB zur Fortschreibung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes gefasst.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Ziel der 11. Änderung der 1. Fortschreibung ist die Ausweisung von Sonderbauflächen „Windkraft“ in Pfaffenhofen.

Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung mitsamt Erläuterungen in der Zeit von **Montag, 16.12.2024 bis einschließlich Freitag, 31.01.2025** während der üblichen Dienstzeiten auf den Rathäusern Güglingen, Marktstr. 19/21, Zimmer 109, Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15, Zimmer 1 und Zaberfeld, Schlossberg 5, Zimmer 4 öffentlich ausgelegt.

Bitte beachten Sie evtl. Schließtage über die Weihnachtsfeiertage! Interessierte Bürger können die Planunterlagen während dieser Zeit einsehen, mit Vertretern der Verwaltung erörtern und sich mündlich oder schriftlich hierzu äußern.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums nach § 4a Abs. 4 BauGB im Internet unter <http://kaeser-ingenieure.de/de/stadtplanung/aktuelle-verfahren.html> abgerufen werden.

Güglingen, 13.12.2024

gez. U. Heckmann, Verbandsvorsitzender

Letzte RMZ-Ausgabe 2024 in KW 51

In KW 51 erscheint die letzte Ausgabe der RMZ in diesem Jahr. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Montag, 16. Dezember, 15.00 Uhr. Der Verlag hat vom 23. Dezember 2024 bis 3. Januar 2025 Betriebsurlaub.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in KW 2, Redaktionsschluss ist am Dienstag, 7. Januar, 15.00 Uhr.

Das Landratsamt informiert

Abfallkalender 2025 Online statt gedruckt

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Heilbronn setzt nun konsequent auf digitale Lösungen bei den Abfuhrterminen und druckt daher zum Jahreswechsel erstmals keine Abfallkalender für 2025 mehr. Bisher wurden jährlich rund 210.000 Kalender gedruckt und an alle Haushalte verteilt – in Summe waren das über fünf Tonnen Papier.

Die 2024 neu gestaltete AbfallApp hat bereits über 30.000 Nutzende, die alle Abfuhrtermine über das Smartphone im Blick behalten. Zudem kann die AbfallApp per Push-Nachricht an Abfuhrtermine erinnern sowie über kurzfristige Änderungen informieren. Die Abfuhrtermine für 2024 und 2025 können unter www.aw-landkreis-heilbronn.de/abfallkalender heruntergeladen werden. Verteilt wird im Dezember ein Schreiben mit Informationen zur Umstellung des Abfallsystems 2026 und damit auch die Sperrmüllkarte.

Allerdings gilt auch beim Sperrmüll, dass dieser bereits seit vielen Jahren online unter www.aw-landkreis-heilbronn.de/sperrmuell beantragt werden kann. Die Abfallwirtschaft befindet sich in der Vorbereitung zur Umstellung auf das neue Sammel- und Gebührensystem, das ab 2026 im Landkreis gilt. Informationen unter www.aw-landkreis-heilbronn.de/abfallwirtschaft-2026.

Bauanträge nur noch digital möglich

Ab 1. Januar 2025 können Bauanträge beim Landratsamt nur noch digital eingereicht werden. Dasselbe gilt für Bauvorfragen, Anträge auf Abweichung, Ausnahme oder Befreiung sowie für die Kenntnissgaben von Vorhaben und Abbrüchen. Digitale baurechtliche Anträge sind über die Plattform „Virtuelles Bauamt Baden Württemberg“ (ViBa) einzureichen.

Für die ViBa-Nutzung ist für den Bauherrn eine Bund-ID und für den Planverfasser, zum Beispiel den Architekten, ein Unternehmenskonto erforderlich. Die Bund-ID für den Bauherrn wird auch benötigt, wenn der Bauantrag im Auftrag des Bauherrn vom bevollmächtigten Planverfasser eingereicht wird, da der Bauherr den Bauantrag offiziell freizeichnen muss. Da ein Teil der Zugangsdaten einmalig postalisch versendet wird, wird empfohlen, 14 Tage Vorlaufzeit für die erste Antragstellung mit einem Unternehmenskonto einzuplanen. Weitere Informationen und der Zugang zum ViBa sind auf der Webseite des Landratsamtes bereitgestellt:

<https://www.landkreis-heilbronn.de/digitaler-bauantrag>

Neu ist zudem, dass Angrenzer infolge der geänderten Landesbauordnung in baurechtlichen Verfahren nur noch beteiligt werden, wenn sie durch eine Abweichung, Ausnahme oder Befreiung von nachbarschützenden Vorschriften unmittelbar betroffen sind. Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen müssen ausdrücklich beantragt werden.

Neckar-Zaber-Tourismus e.V.



Geänderte Öffnungszeiten

Bitte beachten Sie unsere eingeschränkten Öffnungszeiten über die Feiertage: Am 24., 27., 30. und 31. Dezember bleibt unser Büro geschlossen. Am 2. und 3. Januar ist die Tourist-Information nur von 9.00–13.00 Uhr besetzt. Ab dem 7. Januar gelten wieder unsere Winteröffnungszeiten.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg



Winterschließzeit im Naturparkzentrum

Zwischen Montag, 16. Dezember bis einschließlich Samstag, 4. Januar 2025, ist das Naturparkzentrum geschlossen. Die Ausstellung ist wieder ab Sonntag, 5. Januar, ab 10.00 Uhr, zu besuchen. Das neue Jahresprogramm in gedruckter Form liegt aus oder kann unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de/ erleben abgerufen werden.

BNE-Zertifikat des Landes Baden-Württemberg

„Mit den Naturparkschulen und Naturparkkindergärten, mit den Angeboten unserer Naturparkführer, mit Projekten wie Blühender Naturpark oder den Naturparkmärkten, setzt sich der Naturpark seit Jahren dafür ein, die nachhaltige Entwicklung des Naturparks über ganz unterschiedliche Bildungsangebote voranzubringen und im Bewusstsein der Bevölkerung und der Besucher zu verankern. Ich freue mich, dass die Arbeit des Naturparkteams und unserer Partner jetzt durch das BNE-Zertifikat des Landes gewürdigt wird“, teilt die Naturparkvorsitzende und Zaberfelder Bürgermeisterin Diana Danner mit. Als eine von sechs Institutionen und als erstes Großschutzgebiet im Land beteiligte sich der Naturpark Stromberg-Heuchelberg erfolgreich am Pilotverfahren zum BNE-Zertifikat Baden-Württemberg und konnte im Rahmen des BNE-Netzwerkforums 2030 am 27. November im Kursaal Bad Cannstatt die Zertifizierungsurkunde aus den Händen von Umweltministerin Thekla Walker und Kultusstaatssekretär Volker Schebesta entgegennehmen.

Als Großschutzgebiet sei der Naturpark kein klassischer Bildungsanbieter, das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung durchziehe alle Handlungsfelder der Naturparkarbeit wie ein roter Faden, so Naturpark-Geschäftsführer Dietmar Gretter. Das Team um den Naturparkleiter, fachlich unterstützt durch die Sulzbacher Pädagogin Anna-Lena Stettner, hatte im Laufe des Zertifizierungsprozesses ein Leitbild für die Bildungsarbeit und ein pädagogisches Konzept zu erstellen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Qualitätskriterien der Zertifizierung auch in der Praxis gelebt werden. „Das Zertifikat wird einem nicht geschenkt“, verweist Gretter auf den anspruchsvollen Zertifizierungsprozess, betont aber zugleich: „Die Teilnahme an der Zertifizierung hat sich für uns gelohnt. Wir haben durch Workshops und den Austausch mit anderen beteiligten Institutionen viele neue Impulse für unsere Arbeit bekommen und fühlen uns zugleich durch das Zertifikat in unserer Arbeit und in unserem Engagement bestätigt. Das hat das ganze Naturparkteam weiter zusammengeschweißt.“

Bei der Bildung für nachhaltige Entwicklung, kurz: BNE, sollen Menschen dazu befähigt werden, eigenständig Entscheidungen für die Zukunft treffen zu können. Motto: lernen zu handeln. Im Naturpark gehe es darum, verschiedene Anforderungen an die Region unter einen Hut zu bringen, etwa Naturschutz und Erholung oder Artenschutz und Forstwirtschaft. „Wir haben als Naturpark nicht für jedes auftretende Problem eine einfache Lösung, aber wir können Menschen ermutigen, selbst genau hinzuschauen und auch die Perspektive zu wechseln“, so Gretter. Mit seinem großen Netzwerk aus Naturschützern, Landnutzern, Vertretern aus Kommunen, Wirtschaft, Politik und Bildung biete der Naturpark dafür eine ideale Plattform. Ob beim Naturerlebnistag für Familien, am Verkaufsstand bei den Naturparkmärkten, bei Infoveranstaltungen zum Wildkatzenmonitoring oder bei Lehrerfortbildungen an den Naturparkschulen – überall könnten Menschen mit unterschiedlichen Interessen und Fertigkeiten sich

austauschen und voneinander lernen. Nachhaltige Entwicklung funktioniert nur, wenn sich jeder einzeln einbringt. „Wir hoffen, dass wir als Naturpark der Funke sein können, der Begeisterung für Natur und Heimat entfacht, so Gretter.“

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN

Erklärung des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachfolgend meine Erklärung für den Rückzug meiner Bewerbung um das Amt des Bürgermeisters, die ich so in der Gemeinderatssitzung in dieser Woche gehalten habe:

Vor rund acht Jahren haben mich die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zum Bürgermeister gewählt. Ich bin damals von Bruchsal ins Zabergäu gekommen. Güglingen und Botenheim sind mir zur Heimat geworden. Hier ist meine Frau seit Generationen verwurzelt, hier wachsen unsere Kinder auf und gehen zur Schule, hier fühle ich mich wohl, hier werden wir wohnen bleiben. Das Zabergäu ist zu meiner Heimat geworden. Seither durfte ich viel bewegen und habe dabei für Güglingen stets erfolgreich gearbeitet. Mit viel Hingabe, emotionaler Nähe und Leidenschaft habe ich das Amt des Bürgermeisters in den vergangenen acht Jahren geführt. Und trotz aller persönlicher Schicksalsschlägen, habe ich immer funktioniert und war stark. Ich bin stolz auf das Erreichte, das ich nun an ein paar Beispielen ausführen möchte:

- Überall in Deutschland werden verzweifelt Ärztinnen und Ärzte gesucht. Ich konnte in den vergangenen acht Jahren drei Arztpraxen in Güglingen ansiedeln, darunter eine Praxis für Kinder- und Jugendmedizin.
- Vergebens habe ich gemeinsam mit Mitstreitern um den Erhalt der hausärztlichen Notfallpraxis in Brackenheim gekämpft. Die Landesregierung hat sich dafür nicht interessiert, die finale Schließung ist beschlossen.
- Die Wilhelm Layher GmbH & Co KG begleitete ich intensiv im Rahmen ihrer Investition in Langwiesen IV. Intuitiv habe ich richtig gehandelt und das Unternehmen davon überzeugen können, am Standort Zabergäu zu bleiben. Erhebliche Widerstände kamen sowohl aus den Nachbarkommunen als auch aus Teilen der Bevölkerung. Vor dem Hintergrund der Probleme in der Automobilbranche können wir alle sehen, wie wichtig die Erweiterung der Firma Layher für unsere Stadt und das ganze Zabergäu war.
- Im Jahr 2024 haben wir das neue Familienzentrum eröffnet. Beschlossen wurde es vor meiner Amtszeit. Die finanziellen Voraussetzungen konnten nur durch den Verkauf der Wohnungen im Deutschen Hof realisiert werden. Heute sind alle stolz darauf, damals musste ich maximale Hürden nehmen.
- Von der Umgehungsstraße Güglingen-Pfaffenhofen hat Güglingen 40 Jahre lang geträumt – ich habe gegen erheblichen Widerstand aus Stuttgart die Straße dennoch durchgesetzt. Meine Hartnäckigkeit wurde belohnt. Kommende Woche wird die Straße eingeweiht.

Sehr geehrte Damen und Herren,

- Es ist die Pflicht einer Kommune bezahlbaren und ausreichenden Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Mit dem Projekt Schafhausplatz habe ich dies auf den Weg gebracht. Einen verlässlichen Bauträger und Investor habe ich gefunden, die Baugenehmigung ist erteilt und im Februar 2025 wird mit dem Abriss begonnen. Mit voraussichtlich 54 Wohnungen, einer Bankfiliale und einer Arztpraxis erhält Güglingen ein Alleinstellungsmerkmal zu anderen Gemeinden.
- Unsere Schulen sind top ausgestattet. Nirgendwo im Zabergäu wurde die Digitalisierung in den Schulen so vorangetrieben wie bei uns. Im Jahr 2024 wurden beispielsweise alle Schülerinnen und Schüler der Stufe 8 mit iPads ausgestattet. Die Stadt Güglingen subventionierte dies mit 250,- Euro je Gerät.

– Durch das Engagement von Rudolfs Weihnachtshütte und der Stadt Güglingen konnten wir es ermöglichen, dass alle unsere Schülerinnen und Schüler einen Schwimmkurs besuchen konnten, obwohl die Stadt über kein eigenes Hallenbad verfügt. Lassen Sie mich Ihnen das Wichtigste zu unseren Kitas vor Augen führen:

– Während meiner Amtszeit haben wir den Kindergarten Herenäcker erweitert, den neuen Waldkindergarten ins Leben gerufen, Gottlieb Luz gebaut und Stipendien für pädagogische Auszubildende eingeführt. Aus Verantwortung gegenüber dem Personal wurden – wo es ging – lärmabsorbierende Decken eingezogen und eine Personalreserve für die Kitas geschaffen.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

zusammen mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnte ich Antworten auf den Fachkräftemangel in den Kitas geben.

- Ich habe Heinz Rall ins Bewusstsein der Menschen in Güglingen zurückgeholt, Prof. Gunter Stilling mit seiner Heimatstadt versöhnt und Katharina Kepler das längst überfällige ehrende Gedenken gegeben. Raum für Kultur habe ich geschaffen und gemeinsam mit dem Kulturamt großartige Künstler zu uns nach Güglingen geholt.
- Nahezu jede Vereinsveranstaltung habe ich nach Möglichkeit besucht. Bei nahezu jeder Hauptversammlung war ich anwesend, die Vereine habe ich unterstützt, wo ich nur konnte. Ich habe Bürgernähe gelebt und den Ehrenamtlichen stets meinen Respekt gezollt.
- Nach erheblichen Umstrukturierungen und personeller Erweiterung der Kämmerei können nun endlich die anfallenden Aufgaben mit vereinten Kräften erledigt werden. Dies geschah in enger Abstimmung mit mir. Den immer größer werdenden ministerialen Anforderungen – meist völlig sinnbefreit – können somit Rechnung getragen werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in einem Bürgermeisterwahlkampf benötigt man seine ganze Kraft und Willensstärke. Mein Wille hat mich mein ganzes Leben getragen und stark gemacht. Mein Leben habe ich immer selbst gestaltet. Leider habe ich in den vergangenen Tagen gespürt, dass mir die Kraft abhandengekommen ist. Ausschlaggebend hierfür waren unter anderem auch die jahrelangen Auseinandersetzungen mit dem Gemeinderat.

Es hat mich persönlich getroffen, dass Menschen, denen ich geholfen habe und die ich in den vergangenen acht Jahren in starkem Maße unterstützt habe, mir jetzt ihre öffentliche Unterstützung versagen.

Warum eigentlich?

Warum kann man nicht stolz auf das sein, was man gemeinsam geschaffen hat?

Stolz auf eine gute und verlässliche Zusammenarbeit.

Neutralität reicht einfach nicht aus.

Die permanente Beobachtung von Social-Media-Kanälen – wer hat wen wann und wo gelikt – macht mich kraftlos und wütend. Ich will und werde auch in Zukunft komplexe Themen in dreißig Sekunden nicht erklären können.

Mein ganzes Leben habe ich mich als Mensch, als Politikberater und als Bürgermeister für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit eingesetzt. Fairness war auch in 150 Wahlkämpfen, die ich in meinem früheren Berufsleben organisiert habe, immer das oberste Gebot.

Rote Linien habe ich nie überschritten!

Liebe Gemeinderätinnen und Gemeinderäte,

die Zusammenarbeit im Gemeinderat war oft von gegenseitigem Misstrauen und Respektlosigkeit geprägt. Sie haben von mir Wertschätzung eingefordert, aber Wertschätzung ist keine Einbahnstraße. Es ist mir leider zu selten gelungen, die Gräben, die viele Jahre vor mir bereits geöffnet wurden, zu schließen. Dies bedauere ich sehr!

Zu häufig sind jedoch Entscheidungen von rein persönlichen Interessen geleitet worden.

Und es gibt auch Entscheidungen, die ich mehr als bedauere. Wegen drei Tagen im Mai einen Kindergarten in die Riedfurt zu

bauen halte ich schlicht und einfach für falsch. Ein Großteil der Bevölkerung ist völlig zu Recht erbost darüber.

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die Stadt Güglingen und ihre Verwaltung ist hervorragend aufgestellt. In allen Ämtern arbeiten engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich jeden Tag für Güglingen einsetzen. Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verdienen Ihren Respekt und Anerkennung.

Meine Damen und Herren,

ich werde meine Kandidatur um das Amt des Bürgermeisters der Stadt Güglingen zurückziehen.

Gleichzeitig sichere ich Ihnen zu, bis zum Ende meiner Amtszeit mit ganzer Kraft, mit meiner ganzen Leidenschaft und Hingabe für Güglingen zu arbeiten. So wie ich das auch in den vergangenen acht Jahren immer getan habe.

Die offenen Themen werden soweit möglich bearbeitet und beendet.

Ich war zu keinem Zeitpunkt Zuschauer!

Es war und ist ein Privileg, Bürgermeister dieser großartigen Stadt Güglingen und seiner großartigen Bürgerinnen und Bürger sein zu dürfen!

Ich bin traurig darüber zu gehen, aber voller Stolz auf das Erreichte.

Meine Frau und ich wären gerne geblieben.

Herzlichen Dank!



Ulrich Heckmann, Bürgermeister

Wahlen 2025 – Bürgermeisterwahl und Bundestagswahl



Die öffentlichen Bekanntmachungen zu den Wahlen sowie weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Güglingen unter www.gueglingen.de.

Ehrungen bei der Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 17. Dezember, 18.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses (1. OG) statt.

TOP 1 Blutspenderehrung

TOP 2 Sportlerehrung

TOP 3 Bekanntgaben

TOP 4 Verschiedenes

Austauschschüler zu Gast

In dieser Woche waren Schüler aus der Partnerstadt Auneau in Frankreich zu Gast in Güglingen. Die Kinder und Jugendlichen besuchten Unterrichtsstunden in der Realschule Güglingen, zudem erlebten sie Ausflüge ins nähere und weitere Umland gemeinsam mit den französisch lernenden Schülern der RSG.



Ein fröhliches Gruppenfoto mit den Schülern aus Auneau.

Bürgermeister Ulrich Heckmann begrüßte die Schüler und ihre Lehrer im Rathausfoyer, dabei stellte er die Bedeutung der partnerschaftlichen, internationalen Verständigung zwischen jungen

Leuten in den Mittelpunkt seine kurzen Ansprache. Außerdem wies er darauf hin, dass die Kathedrale Notre-Dame in Paris ohne die Stadt Güglingen nach dem Brand 2019 nicht wieder so schnell hätte aufgebaut werden können. Denn das Gotteshaus war für die Renovierung in Gerüste der ortsansässigen Firma Layher eingekleidet. Nach der offiziellen Begrüßung im Rathaus machten sich die Schüler und ihre Austauschpartner gemeinsam auf den Weg zur Realschule, wo sie zusammen in gemütlicher Atmosphäre Pizza aßen.

Seniorenfeier am Sonntag, 15. Dezember 2024 in der Herzogskelter Güglingen

Programm

13.30 Uhr – 14.00 Uhr Musikalische Begrüßung durch Günter Baral am Klavier

14.00 Uhr Begrüßung Bürgermeister Heckmann,
Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr Vorführung Kindergarten

15.15 Uhr Ansprache Gemeindefereferent Sönder

15.45 Uhr Geschirr abräumen, Beginn Weinausschank und sonstige Getränke

16.00 Uhr Musikgruppe „Ü50 – Es ist nie zu spät“

16.30 Uhr Entdecken Abendessen / Getränkeausschank

gegen 17.00 Uhr Abendessen

18.00 Uhr Verabschiedung durch Bürgermeister Heckmann und gemeinsames Singen

18.15 Uhr Ende Der Seniorenfeier

18.30 Uhr Abfahrt Bus



Krämermarkt am 17. Dezember

Der letzte Krämermarkt des Jahres wird am Dienstag, 17. Dezember, 8.30–18.00 Uhr, stattfinden. An diesem Tag ist die Durchfahrt durch die Innenstadt von 6.00–20.00 Uhr nicht möglich, eine Umleitung ist ausgeschildert. Die Bushaltestellen am Rathaus werden nicht angesteuert. An zahlreichen Ständen können die Besuchenden nach Herzenslust auswählen und einkaufen.

Wer sich mit einem Stand beteiligen möchte, kann sich im Rathaus bei Peggy Köhler, Telefon 108-35 oder per E-Mail peggy.koehler@gueglingen.de anmelden.

Wasserablesung 2024

Wie bereits im letzten Jahr, hat sich die Stadt Güglingen dazu entschlossen, die Ablesung der Wasserzähler im Rahmen der Kundenselbstableung durchzuführen. Das bedeutet, dass alle Eigentümer in den nächsten Tagen einen Ablesebrief erhalten werden. Die Ablesekampagne läuft wie bisher über einen Dienstleistungsanbieter aus Saarbrücken. Die Jahresendabrechnung erfolgt ausschließlich durch die Stadtwerke Güglingen bzw. die Stadt Güglingen.

Wir bitten Sie, Ihren Zählerstand abzulesen, diesen einzutragen und bis spätestens 06.01.2025 zu übermitteln.

Wenn uns bis dahin kein Zählerstand vorliegt, werden wir den Verbrauch schätzen!

Eigentümer, die Ihr Objekt nicht selbst bewohnen, veranlassen die Ablesung bitte durch Ihre Mieter.

Die Übermittlung der Zählerstände kann wie folgt vorgenommen werden:

– Internet auf der Homepage der Stadt Güglingen unter www.gueglingen.de können Sie sich durch Eingabe Ihres Buchungszeichens und Ihres individuellen Passwortes einloggen und Ihren Zählerstand eintragen.

- Per QR-Code können Sie ganz einfach den angegebenen QR-Code absキャンen und Ihren Zählerstand eintragen.
- Per Fax können Sie Ihren Zählerstand in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und die Karte an 0681/587-5011 faxen.
- Per Postweg können Sie Ihren Zählerstand in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und an unseren Dienstleistungsanbieter (Porto zahlt Empfänger) senden.

Achten Sie bitte auf vollständige Übermittlung der Daten, da uns eine Zuordnung ansonsten nicht möglich ist.

Sollte die Zählernummer nicht übereinstimmen, ergänzen Sie diese bitte auf Ihrer Antwort.

Die Jahresabrechnung 2024 wird Ihnen Anfang März 2025 zugestellt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Güglingen | Frau Andrea Eisenbeiß | Telefon 07135/108-58 oder per E-Mail an: andrea.eisenbeiss@gueglingen.de.

Adventstreff vor der Mediothek



Müllmarken auch online erhältlich

Müllmarken und Banderolen für 2025 kann man in Güglingen im Postshop kaufen. Beides ist auch online erhältlich unter www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de.

Rathaus geschlossen

Das Rathaus bleibt vom Brückentag, 23. Dezember, bis Neujahr geschlossen. Ab 2. Januar 2025 ist das Rathaus wieder zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Für Notfälle (nur Sterbefälle) im Standesamt/Friedhofsverwaltung ist ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte dem Aushang vor dem Rathaus.

Brennholzbestellungen Forstrevier Zabergäu

Ab sofort ist es möglich, Brennholz im Revier Zabergäu zu bestellen. Bitte beachten Sie, dass alte Bestellungen, welche vor dieser Veröffentlichung per E-Mail oder anderweitig getätigt wurden, für die neue Brennholzsaason nicht berücksichtigt werden. Es werden prioritär Bürger im Revier bedient, d. h. Bürger der Ortschaften Zaberfeld, Pfaffenhofen, Güglingen, Cleeborn und Brackenheim (inkl. zugehöriger Teilorte).

Der Bereitstellungsart für Ihr Brennholz ist das Forstrevier Zabergäu – es wird versucht die Bürger ortsnahe zu bedienen, es gibt jedoch keinen Anspruch auf Holz in der Heimatgemeinde. Die Abgabemenge pro Bestellung und Person sollte den üblichen Verbrauch von 15 Festmetern nicht übersteigen. Der Bereitstellungszeitpunkt ist nicht festgelegt und bewegt sich je nach Einschlag zwischen Dezember und März. Die Reihenfolge der Bestellungen ergibt sich nach dem Abgabezeitpunkt. Die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Bestellzettel können im Rathaus abgegeben oder per E-Mail an Stadt@gueglingen.de geschickt werden.

Häckselplatz und Recyclinghof

Der Häckselplatz in Güglingen bleibt am 27. und am 28. Dezember geschlossen. Regulär geöffnet ist er wieder ab 3. Januar 2025. Das Landratsamt Heilbronn teilt mit, dass die Recyclinghöfe an Heiligabend, 24. Dezember und an Silvester, 31. Dezember, geschlossen sind.

Kultur in Güglingen

KULTUR
IN
GÜGLINGEN

Eintrittskarten verschenken

Eintrittskarten für Veranstaltungen eigenen sich hervorragend, um seine Lieben an Weihnachten zu überraschen: Gemeinsam verbrachte Zeit bei einem Kabarett oder Konzert sorgt für schöne Erinnerungen. Im neuen Jahr hören die Gäste als erstes „Melodies“ am Samstag, 25. Januar 2025, 19.00 Uhr, im Güglinger Rathshöfle. Hier sorgen Singer/Songwriter Ralf Beitner mit Amy Lungu & Friends für einen Konzertabend mit einer erstklassischen Band und einem ausgewogenen, musikalischen Programm voller eingängiger Melodien mit tiefgehenden Texten.



Besondere Geschenkidee: Eine Reise nach Kuba für einen Abend.

Eine besondere Veranstaltung findet am Sonntag, 9. Februar 2025, 20.00 Uhr, in der Herzogskelter statt: Wie wäre es mit einem Ausflug in die Karibik. Dazu müssen die Leute aus dem Zabergäu gar nicht weit reisen, denn mit der kubanischen Musik- und Tanzshow Pasión de Buena Vista kommt der karibische Zauber nach Güglingen. Heiße Rhythmen, mitreißende Tänze, exotische Schönheiten und unvergessliche Melodien werden das Publikum auf eine Reise durch die aufregenden Nächte Kubas entführen. Die Gäste erleben pure kubanische Lebensfreude und grandiosen Stimmen. Zusammen mit der außergewöhnlichen „Buena Vista Band“ und der eindrucksvollen Tanzformation „El Grupo de Bailar“ sowie über 150 maßgeschneiderten Kostümen, wird eine einzigartige Bühnenshow von einer Vielzahl von hochbegabten Musikern und Talenten aus Kuba präsentiert.

Fast wie im Quatsch-Comedy-Club können sich die Gäste am Samstag, 8. März, 20.00 Uhr, in der Herzogskelter fühlen. Dann tritt Dr. Pop mit seiner „Hitverdächtig – Die Musik-Comedy-Stand-up-Show“ auf. Dr. Pop hat Medienwissenschaften und Popmusik studiert. In seinem Programm feuert er vertraute und unbekannte Samples aus der Musikgeschichte ab, ob aus Pop, Rock, Klassik, Schlager, Jazz, Hip-Hop oder Rap. Am Ende der Show weiß jede und jeder im Publikum, wie das eigene Leben mit Musik ein Stück mehr bereichert werden kann. Übrigens: Das Programm wird ständig aktualisiert, kein Abend ist wie der andere – nur Titel und Gastgeber bleiben.

Zum Abschluss der Güglinger Kultursaison geht es am Freitag, 21. März 2025, 20.00 Uhr, noch einmal ins Rathshöfle mit Christine Schütze und ihrem viel versprechend klingendem Programm „Also, mir wär sie zu dünn!“ Die Musikkabarettistin feiert den feinen Unterschied: Im Mittelpunkt ihrer Beschäftigung mit der Liebe und den Worten, dem Alltag und den Sprachhülsen stehen wir alle, die deutsche Sprache und was mit ihr wortgewaltig und klavierstimmig so alles geschehen kann.

WKO am 21. Dezember



Einstimmen auf Weihnachten beim Konzert des WKO am 21. Dezember in der Herzogskelter.

Wer sich auf Weihnachten mit Kultur in Güglingen einstimmen möchte: Seit 1982 tritt das Württembergische Kammerorchesters (WKO) regelmäßig kurz vor Weihnachten in Güglingen auf. Dieses Mal findet das Konzert am Samstag, 21. Dezember, 20.00 Uhr, in der Herzogskelter statt unter Leitung des Dirigenten Simon Gaudenz. Ziel des Solisten Chris Garfitt ist es, die Posaune

einem breiten Publikum näherzubringen. Der junge Britte gilt als Ausnahmetalent. Um seinem Instrument neues Repertoire zu erschließen, hat er sich zwei „neue“ Konzertstücke arrangieren lassen: Schulhoffs „Hot-Suite“ wie auch Webers „Concertino“ – diese originellen Werke entfalten eine erstaunliche Wirkung. Gemeinsam mit dem WKO präsentiert der Musiker ein abwechslungsreiches Programm mit Stücken von Bach bis Purcell. Karten für alle Veranstaltungen gibt es im Vorverkauf im Rathaus oder über reservix.de.

Mobiles Kino



Herzogskeller wird zum Kinosaal

Samstag, 28. Dez.

Herzogskeller Güglingen

<p>14:00 Uhr € 6</p> <p>Niko – Reise zu den Polarlichtern</p> <p>85 Min., FSK: ohne Altersbeschränkung, empf. ab 5 Jahren Rentier Niko möchte unbedingt in die fliegende Truppe aufgenommen werden. Er möchte den Weihnachts-Schlitten mitziehen. Super schön!</p>	
<p>16:00 Uhr € 6</p> <p>Die Schule der magischen Tiere 3</p> <p>104 Min., FSK: ohne Altersbeschr., empf. ab 8 Ida möchte mit ihrer Klasse beim jährlichen Waldtag auftreten, um sich für den Schutz des lokalen Waldes einzusetzen. Sogar Helene ist dabei, da sie hofft, mit den Aufnahmen der Performance ihren Influencer-Kanal aufzubauen. Schöne Fortsetzung, ein Riesenerfolg!</p>	
<p>18:00 Uhr € 7</p> <p>Cranko</p> <p>128 Min., FSK: ab 12 Jahren Stuttgart 1960 – der Choreograph John Cranko ahnt nicht, dass er am Stuttgarter Ballett vom Gast bald schon zum Chef-Choreographen befördert wird. Angetrieben von der Besessenheit und Leidenschaft für seine Arbeit ist John Cranko immer auf der Suche nach Perfektion. Bewegend und hinreißend!</p>	
<p>20:30 Uhr € 7</p> <p>Alter weißer Mann</p> <p>114 Min., FSK: ab 6 Um endlich den langersehnten Job zu bekommen, muss sich Heinz Hellmich von seiner „wokesten“ Seite präsentieren. Um zu beweisen, dass er kein „alter weißer Mann“ ist, lädt er seinen Chef zu einem privaten Dinner zu sich nach Hause ein. Und er versucht es allen recht zu machen. Nett, mit Jan-Josef Liefers in der Hauptrolle!</p>	

Mediothek Güglingen



Geschenktipp

Karten für die Winter-Soirée in der Mediothek Güglingen am 26. Januar 2025

Suchen Sie noch ein kleines aber feines Weihnachtsgeschenk? Dann verschenken Sie doch Konzertkarten für unsere Winter-Soirée mit dem „Duo Eigenart“ am 26. Januar 2025 in der Mediothek Güglingen.

Mal groovt es, mal bringt es zum Lachen, mal lädt es zum Träumen ein. Ein Crossover von Folk, Weltmusik, Jazz und Renaissanceklängen mit noch ungewöhnlicherer Besetzung wie Shrutibox neben Gesang, klassischer Gitarre und Saxofon. Europäische Volkslieder treffen auf Jazz, Eigenkompositionen changieren zwischen archaischem Folk, Jazz und zeitgenössischer Musik. Heinz Erhardt trifft Tango und Flamenco und alles harmonisiert so stimmig, unverkrampft und berührend als ob es schon immer zusammengehört hätte.

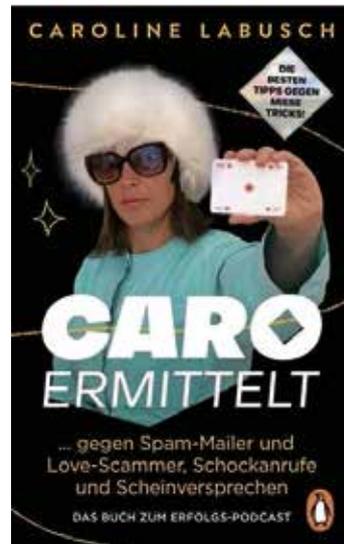
Wann: 26. Januar 2025 um 17.00 Uhr

Wo: Mediothek Güglingen

Eintritt: 16 € VVK – 18 € Abendkasse – keine Ermäßigung

Medientipp der Woche

„Caro ermittelt“ von Caroline Labusch



Hobbydetektivin Caro stolpert vor der Haustür über die spannendsten (wahren) Kriminalfälle. Wittert sie Betrug, nimmt sie mit ihren ganz eigenen Methoden die Ermittlungen auf: Was passiert, wenn man als skurriler Raffzahn auf eine Spam-Mail antwortet? Kann man einen Telefonbetrüger überführen, wenn man sich als schusseliges Rentnerpaar ausgibt? Welche Gefahren lauern auf Tinder und Kleinanzeigen? Hinter welcher Werbelüge verbirgt sich echte Kriminalität? Und: Wie durchschaut man die Trickserien von Google?

(Quelle: <https://www.penguin.de/buecher/caroline-labusch-caro-ermittelt/taschenbuch/9783328110446>)

© 2024 Penguin Verlag in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, 16. Dezember, um 19.00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 17. Dezember, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Altersabteilung

Am Donnerstag, 19. Dezember, trifft sich die Altersabteilung um 18.30 Uhr zur Weihnachtsfeier.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten PFAFFENHOFEN

Aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ja, ist denn schon Weihnachten? Für den Bauhof kam diese Woche ein neuer Claas-Traktor beim Händler an und wurde an uns ausgeliefert. Er ist künftig im Einsatz für den Winterdienst, Mäharbeiten und die Gehölzpflege. Die Gemeinde Pfaffenhofen freut sich über diese bedeutende Neuerung für den Bauhof: Der Fuhrpark wurde um einen modernen Claas-Traktor erweitert. Mit diesem leistungsstarken Fahrzeug ist unser Bauhof-Team bestens gerüstet, um die vielfältigen Aufgaben noch effizienter zu erledigen. Im Gegenzug wird der bisher genutzte Unimog in Kürze verkauft werden. Gerade in der kalten Jahreszeit ist der Winterdienst eine zentrale Aufgabe, um die Straßen für alle Bürgerinnen und Bürger sicher zu halten. Der neue Claas-Traktor ist mit moderner Technik ausgestattet, um Schnee zu räumen und Streugut präzise zu verteilen. So können wir auch bei widrigen Wetterbedingungen flexibel und schnell reagieren, gerade für unsere Steilstrecken ist der neue Traktor das richtige Fahrzeug. Auch für die Pflege der Gehölze in unserer Gemeinde bietet der Traktor wertvolle Unterstützung, hier ist angedacht ein Schneidwerk zusätzlich zu erwerben, darüber befindet in der kommenden Sitzung der Gemeinderat.

Mit der Investition in den Claas-Traktor setzen wir auf Effizienz, Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit. Er ermöglicht nicht nur eine Entlastung des Bauhof-Teams, sondern kommt auch allen Einwohnerinnen und Einwohnern zugute, indem er zur Pflege und

Sicherheit unserer Gemeinde beiträgt. Ich bedanke mich beim Gemeinderat, der die nötigen Mittel für den Kauf des Fahrzeuges unterstützt hat.



Einladen möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger heute schon zu unserem **Neujahrsempfang am 12. Januar 2025 um 11.00 Uhr in die Wilhelm-Widmaier-Halle**. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie zahlreich dieses neue Angebot annehmen würden. Insbesondere unsere neu zugezogenen Bürgerinnen und Bürger lade ich herzlich ein. Ein Neujahrsempfang ist eine tolle Gelegenheit, die neue Heimatgemeinde besser kennenzulernen und ungezwungen neue Kontakte zu knüpfen. Bei dieser Veranstaltung sollen unter anderem die Blutspender geehrt werden, ebenso wie weitere ehrenamtlich tätige Personen. Ich werde in meinem Bericht über aktuelle Projekte informieren.

Musikalisch untermalt wird die Veranstaltung vom Liederkranz Pfaffenhofen. Ich freue mich Sie zu treffen und auf nette Gespräche, wenn wir gemeinsam mit einem Gläschen auf das neue Jahr anstoßen. Bis dahin wünsche ich Ihnen allen noch geruhsame Tage in der Adventszeit und über Weihnachten. Kommen Sie gut ins neue Jahr und dann sehen wir uns hoffentlich bei unserem Neujahrsempfang.

Herzlichst Ihre

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

*Grußwort von Bürgermeisterin und
Gewerbevereinsvorsitzendem*

Liebe Besucher des Pfaffenhofener Weihnachtsmarktes,

*es ist wieder soweit – am dritten Advent dürfen wir
gemeinsam unseren 34. Weihnachtsmarkt veranstalten.*

Dieser Markt, der auf eine lange Tradition zurückblickt, zeichnet sich durch seine Bodenständigkeit aus, besonders in der heutigen Zeit, in der die Welt zunehmend von großen, kommerziellen Märkten geprägt wird. In den letzten Jahrzehnten hat sich der Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt zu einem besinnlichen Ort in der Adventszeit entwickelt. Der Kelterplatz vor der Lambertuskirche erstrahlt in festlichem Glanz und lädt zu einer einzigartigen Weihnachtsstimmung ein.

Es ist uns eine Verpflichtung, diesen traditionellen Markt zu bewahren. Der Handels- und Gewerbeverein sowie die Gemeinde Pfaffenhofen geben ihr Bestes, um diesen Markt jedes Jahr aufs Neue veranstalten zu können. Viele tatkräftige Hände haben im Vorfeld alles vorbereitet und auch den Kelterplatz festlich geschmückt.

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Weihnachtsmarkt zu besuchen, die festliche Atmosphäre zu genießen und einen gemütlichen Aufenthalt bei uns zu verbringen.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für ihren persönlichen Einsatz und ihre Teilnahme.

Herzliche Grüße

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Stephan Kolb
1. Vorsitzender HGv



Gemeinderatssitzung am 18. Dezember 2024

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 18. Dezember, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 20.11.2024
2. Beschaffung Heckenschere als Aufsatz für den neuen Claas-Traktor
3. Haushalt 2025 – hier: Investitionsplanung 2025–2028
4. Zensus 2022
5. Genehmigung von Spenden
6. Baugesuche
7. Bekanntgabe und Sonstiges

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Landratsamt Heilbronn – Flurneuordnungsamt – untere Flurbereinigungsbehörde –

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl)
Landkreis Heilbronn

Änderungsbeschluss Nr. 4 vom 05.12.2024

1. Das Landratsamt Heilbronn – untere Flurbereinigungsbehörde – ordnet hiermit eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung **Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl)** nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.

In das Flurbereinigungsgebiet werden einbezogen:

Von der Stadt Eppingen, Gemarkung Kleingartach, Landkreis Heilbronn die Grundstücke Flurstück Nr. 3537, 3867 und 3869. Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 0,43 ha.

Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von rd. 25,00 ha.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt:
Als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke.
Als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.
3. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe des Änderungsbeschlusses Nr. 4 in der betreffenden Gemeinde ein.

Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und eine Mehrfertigung der Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4746) eingesehen werden.

- 4.1 Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Heilbronn, Sitz: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt – untere Flurbereinigungsbehörde – die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.

- 4.2 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.

Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.

- 4.3 Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feldgehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.

- 4.4 Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.3 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

- 4.5 Neben den unter 4.1 bis 4.3 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Heilbronn, Sitz: Lerchenstr. 40, 74072 Heilbronn erhoben werden.

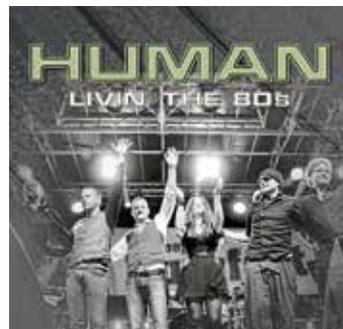
Begründung

Die Einbeziehung der Grundstücke ist erforderlich, um einen vorhandenen Weg entsprechend der Örtlichkeit ausweisen und teilweise auf vorhandener Trasse ausbauen zu können.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft ist zu der Änderung des Flurbereinigungsgebiets gehört worden.

gez. Krüger D. S.
Amtsleiterin

Weihnachtsgeschenk – Eintrittskarten für den Künstlertreff 2.0



Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Musikliebhaber und 80er-Fans!

Am 22. März 2025 findet in der Wilhelm-Widmaier-Halle ein Highlight des Künstlertreffs 2.0 statt. Die 80er-Coverband „Human“ bringt die größten Hits des Kultjahrzehnts live auf die Bühne.

Informationen zu der Band „Human“

Seit über 10 Jahren bringt Human mit jedem Auftritt das unbeschreibliche Zeitgefühl dieses legendären und stilbildenden Jahrzehnts auf die Bühne zurück.

Ihr dürft euch auf einen Abend voller Emotionen und Nostalgie freuen und auf eine einmalige Gelegenheit, die 80er-Jahre musikalisch wieder aufleben zu lassen.

Präsentiert wird ein einzigartiges Live-Set mit unvergesslichen Hits von Depeche Mode, Madonna, Billy Idol, Eurythmics, David Bowie, Michael Jackson und vielen anderen Bands und Künstlern dieser Dekade.

Lasst euch mitnehmen auf eine außergewöhnliche musikalische Zeitreise!

Sichern Sie sich schon jetzt Eintrittskarten und schenken Sie Ihren Liebsten einen unvergesslichen Abend voller Musik und Nostalgie. Eine Karte kostet 18,00 € zuzüglich Vorverkaufsgebühren.

Die Karten erhalten Sie über Eventim, unsere Homepage: www.pfaffenhofen-wuertt.de oder im Bürgerbüro, Zimmer 1, während den Öffnungszeiten.

Ein Geschenk, das garantiert begeistert!

Räum- und Streupflicht

Schnee, Eis und Minustemperaturen bedeuten für die Männer und Frauen unseres Bauhofes ständige Bereitschaft und stundenlange Arbeit in oft eisiger Kälte, um die Straßen im Stadt- und Gemeindegebiet befahrbar zu machen. Achten Sie in dieser Zeit

bitte darauf, beim Parken Ihrer Fahrzeuge genügend Platz zu lassen, um den breiten Räum- und Streufahrzeugen ein gefahrloses Vorbeifahren zu ermöglichen. Bei diesen Witterungsverhältnissen sind nicht nur die städtischen und gemeindlichen Mitarbeiter, sondern auch Sie als Bürger gefordert:

Für die Einen ein Graus, für die Anderen morgendlicher Frühsport, doch im Winter gilt sie für Jeden – die allgemeine Räum- und Streupflicht für alle Hauseigentümer und Mieter. Alle Gehwege, die an Ihr Grundstück grenzen, müssen von Schnee oder auftauendem Eis befreit werden, sodass auch ein Begegnungsverkehr gefahrlos möglich ist – in der Regel erfordert dies eine Breite von mindestens 1,20 m. Bei einseitigen Gehwegen sind lediglich die Eigentümer und Mieter verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Bei Straßen, an denen auf keiner Seite ein Gehweg verläuft, sind entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1,50 m zu räumen. Auch ist zu beachten, dass auch Gehwege von unbebauten Grundstücken (Bauplätze) geräumt werden müssen.

Die Flächen müssen laut Satzung werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Bei anhaltendem Schneefall oder Eisglätte müssen Schaufeln und Streumittel zum Leidwesen Vieler auch tagsüber bis 22.00 Uhr regelmäßig zum Einsatz kommen. Bedenken Sie auch, dass Straßenrinnen und Straßeneinläufe bei Tauwetter frei sein müssen, um das Abfließen des Tauwassers zu gewährleisten.

Als Streumittel verwenden Sie der Umwelt zu liebe bitte nur abstumpfende Materialien, wie beispielsweise Splitt, Sand oder Granulat. Salz nehmen Sie bitte nur an Gefällstrecken, Treppen, Rampen oder bei Eisregen und nur in Mengen, die unbedingt notwendig sind.

Da unsere Männer und Frauen des Winterdienstes häufig unter starkem Zeitdruck stehen, um die Ortstraßen möglichst rasch von Schnee und Eis zu befreien und die Straßen für Sie befahrbar zu machen, lässt es sich trotz aller Vor- und Umsicht mitunter leider nicht vermeiden, dass Zugänge und Grundstückseinfahrten zugeschoben werden oder wieder Schnee auf Ihrem frisch gereinigten Gehweg landet – wir bitten um Ihr Verständnis!

Nachbarschaftshilfe auch im Winter gefragt:

Zeigen Sie soziales Engagement und helfen Sie ihren Nachbarn, die gesundheitlich nicht mehr so fit und kräftig sind. Für sie ist das Schippen und Reinigen der Gehwege nicht nur eine große Belastung, sondern mit höherem Alter auch eine zunehmende Gefahr. Daher appellieren wir an die Jungen und Fitten unter Ihnen, Ihren Nachbarinnen und Nachbarn unter die Arme zu greifen!

Ankündigung

„Derzeit befindet sich eine Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung mit Wirkung ab dem 01.01.2025 in Bearbeitung. Über die Ergebnisse der Kalkulation soll im kommenden Jahr so bald wie möglich im Gemeinderat beraten und beschlossen werden. Derzeit kann noch nicht abgesehen werden, wie sich die Gebührensätze ab dem 01.01.2025 entwickeln werden. Die Verwaltung weist vorsorglich darauf hin, dass sich Erhöhungen der Gebührensätze ergeben können, die für die ab dem 01.01.2025 in Anspruch genommenen Leistungen gültig wären.“

Rathaus geschlossen

Kalenderwoche 52

Unser Rathaus ist in der Zeit vom 23.12.2024 bis zum 27.12.2024 geschlossen.

Wir sind am 30.12.2024 wieder für Sie zu erreichen. Bitte planen Sie Ihren Besuch bei uns entsprechend ein. **Für Notfälle (nur Sterbefälle) im Standesamt/Friedhofsverwaltung ist ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte dem Aushang vor dem Rathaus.** Wir bitten um Beachtung!

Einwohnermeldeamt geschlossen

Bitte beachten Sie, dass das Einwohnermeldeamt am Dienstag, 17. Dezember 2024 vormittags wegen einer Fortbildung für die Bundestagswahl 2025 geschlossen bleibt. **Der Verkauf der Müllmarken findet weiterhin statt.** Nachmittags sind wir wie gewohnt von 14.00 bis 18.00 Uhr für Sie da.

Änderung der Verkaufsstelle für Müllmarken ab Dezember

Ab 1. Dezember 2024 ist die **neue Verkaufsstelle** für Müllmarken: **Zimmer 1 im Rathaus Pfaffenhofen.** Zu folgenden Öffnungszeiten können Müllmarken erworben werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag außerdem von 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Ab diesem Zeitpunkt können auch die **Müllmarken für 2025** erworben werden. Kartenzahlung ist möglich. Bei der Firma Jo Mehl können ab 1. Dezember 2024 keine Müllmarken mehr gekauft werden. **Die Müllmarken und Banderolen für 2025 sind auch online erhältlich.** Der Online-shop ist unter www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de erreichbar.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Einladung zum Adventskaffee

Die Alterskameraden treffen sich zum Adventskaffee am Donnerstag, 19. Dezember, um 15.00 Uhr, im Landcafé Leinberger im Stromberghof in Zaberfeld. Freue mich auf euer Kommen.
LG Heinz



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Römer 15, 4–13

Wochenspruch: *Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.* Jesaja 40, 3.10

Wochenlied: *„Die Nacht ist vorgedrungen“* (16 EG)

Allgemeine kirchliche Nachrichten

13. Lebendiger Adventskalender



Eine schöne Möglichkeit, sich miteinander auf Weihnachten vorzubereiten! Wir treffen uns immer um 18.00 Uhr am jeweiligen Haus in den Orten. Die Gastgeber gestalten dafür ein Fenster für Sie. Lassen Sie sich überraschen, was sie sich alles so ausdenken. Es ist für jede/n gut geeignet, auch für Kinder. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe und – wenn Sie mögen – eine Spende für das Kinderwerk Lima mit.

In dieser Woche treffen wir uns an folgenden Häusern:

- | | |
|-------------|---|
| Fr., 13.12. | --- |
| Sa., 14.12. | Güg. Fam. Haiges, Otto-Linck-Str. 34 |
| So., 15.12. | Güg. Fam. Herkle, Mozartstr. 5 |
| Mo., 16.12. | Eib. Martina Xander, Ochsenbacher Str. 10 |
| Di., 17.12. | Güg. Ev. Kita, bitte Markierungen folgen |

Mi., 18.12. ---
 Do., 19.12. Güg. Fam. Gerhäuser, Im Weinberg 9
 Fr., 20.12. Güg. Weinbergweihnacht, oberhalb der Weinberge

Katholische Kirche

Mach mit beim Sternsingen!

Wie in den vergangenen Jahren singen die Sternsingerinnen und Sternsinger zu Beginn des neuen Jahres an öffentlichen Plätzen in allen Orten des Zabergäus an den Nachmittagen des 5. und 6. Januars 2025. Wir freuen uns auf Erwachsene, Jugendliche und Kinder, die Freude daran haben als Sternsinger vom Segen der Weihnacht zu erzählen und viele Menschen den Segen für Ihre Häuser mit auf den Weg zu geben. Das erste Vorbereitungstreffen mit Probe Punksingen findet am Freitag, 20.12.2024 um 17.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Brackenheim statt.

Der besondere Adventskalender aus dem Zabergäu

Ihre gefüllte Kiste nehmen wir gerne am Montag, 23.12.2024 von 7.30–11.30 Uhr und von 16.00–18.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Brackenheim, Sattelmayerstr. 1 entgegen. Herzlichen Dank, dass Sie Menschen mit geringem Einkommen damit unterstützen!

Ev. Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
 Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
 E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
 Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

9.00–
 10.15 Uhr Krippenspielprobe, Kirche
 10.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Kübler) mit Beteiligung des Kindergartens. Das Opfer erbitten wir je zur Hälfte für die Kita und die Renovierung der Mauritiuskirche.

Montag, 16. Dezember

19.00 Uhr Freundeskreis Sucht, Kraftwerk, Marktstr. 24
 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, Gemeindehaus

Dienstag, 17. Dezember

19.30 Uhr Gemeindegebet in Eibensbach: Gemeinsam für unsere Gemeinden beten, Gott loben, Ihm danken. (19.20 Uhr Abfahrt an der Kirche)

Mittwoch, 18. Dezember

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Frauenzimmern

Donnerstag, 19. Dezember

8.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Werkrealschule (mit Pfr. Kübler), Kirche
 10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Grundschule, Kirche
 20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Freitag, 20. Dezember

7.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Realschule, Kirche
 18.00 Uhr Weinberg-Weihnacht im Gewinn Hummelsberg (siehe unten)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Gemeindefrühstück



Am Sonntag, 22. Dezember, um 8.30 Uhr ist wieder Gemeindefrühstück im Mauritiusaal, Kirche, 3. Stock.

Weinberg-Weihnacht mit Posaunenchor



Den LAK am Freitag, 20.12.2024, um 18.00 Uhr feiern wir in diesem Jahr wieder im Gewinn Hummelsberg mit Pfarrer Kübler. Wir bitten Sie, möglichst zu Fuß zu kommen. Fußweg: ca. 30–40 Minuten. Wegbeschreibung: siehe QR-Code. Bitte eine Taschenlampe mitbringen.

Lebendiger Adventskalender (LAK)

Siehe allgem. kirchl. Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de
Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849, willi.forstner@t-online.de
Gemeindefereferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282, laura.suender@drs.de
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim,
 Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
 Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 13. Dezember

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 14. Dezember

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 15. Dezember

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
 10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen an beiden Gottesdiensten mit musikalischer Begleitung von Pia Vogelmann am Horn und Gregor Engelhardt an der Orgel
 15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Kelterweihnacht, Stockheim

Montag, 16. Dezember

17.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 17. Dezember

6.00 Uhr Rorate, Stockheim mit anschl. Frühstück

Mittwoch, 18. Dezember

6.00 Uhr Rorate, Güglingen mit anschl. Frühstück

Donnerstag, 19. Dezember

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 20. Dezember

6.00 Uhr Rorate, Michaelsberg mit anschl. Frühstück

Samstag, 21. Dezember

18.30 Uhr Bußgottesdienst, „Versöhnung und Heil“, Stockheim

Sonntag, 22. Dezember

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
 10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Termine

Advent auf dem Berg; Uff a Tässle am 15.12. von 11.00 bis ca. 16.00 Uhr, mit KeativMarkt für Gambia, Geschichten für Kinder. Es gibt Glühwein, Punsch, Kaffee, Gebäck/Kuchen, um 14.30 Uhr werden wir Adventslieder singen, begleitet von Gregor Engelhardt an der Orgel.

Versöhnung und Heil am 21.12.2024

Im besonderen Gottesdienst „Versöhnung und Heil“ können sich alle Gläubigen auf das Weihnachtsfest vorbereiten. Im Anschluss an die Andacht besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung, das Sakrament der Krankensalbung oder den persönlichen Segen durch Handauflegung zu empfangen.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
 Tel. 07135/6615
 E-Mail: gueglingen@emk.de
 Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen

Donnerstag, 12. Dezember

18.00 Uhr Lebendiger Adventskalender mit Christa Wagenhals bei Genuss und Kultur

20.00 Uhr Gebetskreis bei Fam. Harsch

Samstag, 14. Dezember

18.00 Uhr Lebendiger Adventskalender bei Fam. Haiges
 20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Schard (Info: 07135/13831)
 20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 15. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent, parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Montag, 16. Dezember

19.00 Uhr Männergebetskreis

Dienstag, 17. Dezember

15.00 Uhr Bibelgesprächskreis bei Elvira Buyer in Brackenheim

19.00 Uhr Alphakurs: Entdecke Leben/Glaube/Sinn.

Donnerstag, 19. Dezember

20.00 Uhr Gebetskreis bei Fam. Harsch

Freitag, 20. Dezember

19.30 Uhr Eudokia Chor

Samstag, 21. Dezember

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 22. Dezember

9.30 Uhr Kein Gottesdienst

16.00 Uhr Weihnachtsfeier mit den Kindern und Krippenspiel, anschließend gemeinsamer Imbiss

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen**Freitag, 13. Dezember**

Stammtreff der Royal Rangers fällt aus.

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent9.00 Uhr Gemeinsames Weihnachtsfrühstück (bring & share)
Jeder bringt Geschirr und Essen mit. Kaffee und Tee werden gestellt und werden zusammen mit den mitgebrachten Esswaren auf einem Tisch als Büfett bereitgestellt.

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,<http://kirche-frauenzimmern.de>**Öffnungszeiten Pfarramt Sekretariat:**

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Freitag, 13. Dezember

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

9.20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Kübler in der Marienkirche in Eibensbach

Montag, 16. Dezember

17.30 Uhr Jungchar für Kinder ab 6 Jahren (im Kirchhof Eibensbach)

18.00 Uhr Lebendiger Adventskalender bei Martina Xander, Ochsenbacher Str. 10 in Eibensbach

Dienstag, 17. Dezember

19.30 Uhr Gemeindegebet in der Marienkirche in Eibensbach

Mittwoch, 18. Dezember

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Frauenzimmern

Donnerstag, 19. Dezember

19.30 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindehaus Frauenzimmern

Freitag, 20. Dezember

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Kübler in der Martinskirche in Frauenzimmern. Der Chor „Sing for fun“ wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

18.00 Uhr Weihnachts-Konzert mit K&N in der Marienkirche Eibensbach

Gemeindefreizeit für Güglingen-Frauenzimmern-Eibensbach

Vom 14.–16. Februar 2025 führen wir als größere Verbundkirchengemeinde eine Gemeindefreizeit in der Evang. Tagesstätte in Löwenstein durch. Unter dem Thema „Zusammenwachsen –

zusammen wachsen“ wollen wir Gemeinschaft über die Teilorte hinaus leben und erleben.

Es erwartet uns ein abwechslungsreiches Programm mit geistlichen Impulsen, Musik und Raum zur Begegnung und zur freien Gestaltung. Anmeldung auf der Homepage der Evang. Kirchengemeinde Güglingen kirche-gueglingen.de oder telefonisch bei Joachim Gerhäuser, Tel. 12994.**Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler**

Pfarramt, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.deInternet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)www.kirche-pfaffenhofen.de, www.kirche-weiler.de**Freitag, 13. Dezember**

18.15 Uhr Jungbläser, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Posaunenchor, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent Weihnachtsmarkteröffnung

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen, mit Pfarrerin D. Drensek und unserem Posaunenchor

Dienstag, 17. Dezember

9.00 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen, letzte Mal, Anfang 14.01.2025

9.30 Uhr Muki-Krabbelgruppe Im Gemeindehaus Pfaffenhofen

16.30 Uhr Bubenjungschar im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld

Mittwoch, 18. Dezember

15.00 Uhr Konfi-Unterricht im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld

Donnerstag, 19. Dezember

18.00 Uhr KöKi – Mädchenjungschar Königskinder im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld für Mädchen von 7 bis 13 Jahren

Freitag, 20. Dezember

10.00 Uhr Schul-Weihnachtsgottesdienst

18.15 Uhr Jungbläser, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Posaunenchor, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler, mit Pfarrerin D. Drensek und unserem Kindergarten Schneckenvilla Weiler

Sonntag, 3. Advent – Weihnachtsmarkt

Wir freuen uns auf unsern kleinen, aber sehr feinen Weihnachtsmarkt mit viel Fröhlichkeit und frohen menschlichen Begegnungen. Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst und anschließendem Platzkonzert unseres Posaunenchores, mit offenen Adventsliedersingen.

Ein Flohmarkt findet in der Kirche statt, Sie sind herzlich eingeladen.

Ab 15.00 Uhr laden unsere Konfirmanden zu leckeren Waffeln am Stand ein.

Die Adventskisten können am 22.12.2024 von 10.30–11.30 Uhr im Gemeindehaus Weiler, bei Familie Schreck abgegeben werden.

Achtung:

Das Pfarramt ist am 17.12.2024 nicht besetzt, aber den Montag am 16.12.2024 von 9.00–12.00 Uhr.

Schule und Bildung**Naturkindergarten Waldelfen****Nikolaustag in den Kitas**

„Hallo, hier kommt der Nikolaus! Ja schaut mal her, seh ich nicht toll aus? Ich bin es wirklich, glaubt es mir! Das seht ihr an dem Mantel hier, an meiner Bischofmütze und dem Bart und an den Stiefeln, fest und hart. Auch meinen Sack vergaß ich nicht. Ich sag euch nur, der hat Gewicht. Ach bin ich froh bei euch zu sein! Die Fahrt hierher, dass war nicht fein. Durch Wind und Wetter macht keinen Spaß, da fällt manch Tropfen von der Nas, zumal mein

Pferd, ja wie ihr wisst, ein älteres Model schon ist. Nix Windschutzscheibe, Klappverdeck, nein alles offen bis zum Heck! Da zieht es fürchterlich, dass man sich leicht ne Grippe holen kann. Vergessen hab ich auch den Schal, genau so wie beim letzten Mal. Zu Weihnachten lieg ich, ich wett, dann Gewiss mit Fieber im Bett. Ja ja so ein alter Mann hat es schwer, bei dieser Art von Waldverkehr. Genug davon, es ist vorbei! Jetzt geht sie los die Feierei!

Schön waren die Nikolausbesuche in den Kindergärten und dem Hort der Stadt Güglingen.

Freundliche Worte, gefüllte Säcke, strahlende Augen zauberte dieser gute Mann den Kindern in Ihre Gesichter.

Danke lieber Nikolaus, wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.



Der Nikolaus im Naturkindergarten Waldelfen. Mit der Kutsche bei Wind und Wetter. Ein herzlichen Dank an Kurt Koch aus Eibensbach, der uns den Nikolaus immer sicher bringt.



Spannung bei der Ankunft des Nikolaus im Naturkindergarten



Heute hatten wir in der Kita Seebücke Besuch vom Nikolaus, die Kinder haben sich sehr über die gefüllten Nikolaussocken gefreut. Vielen Dank an den Nikolaus.



Der Nikolaus freute sich sehr über die Lieder und Gedichte, die ihm die Kinder vom Kindergarten Frauzimmern mit Begeisterung vortrugen. Lautstark verabschiedeten die Kinder den Nikolaus mit nachfolgendem Lied und freuen sich schon auf seinen nächsten Besuch: „Danke, lieber Nikolaus! Kommst Du nächstes Jahr dann wieder, können wir noch neue Lieder und schaun wieder nach Dir aus. Nikolaus! Nikolaus!“



Heute war der Nikolaus auch bei uns in der Kita Gottlieb Luz zu Besuch und hat jedem Kind einen befüllten Socke mitgebracht. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle vier Nikolausläuse, die bei uns zu Besuch waren. Sie haben ermöglicht, dass eine ausgiebige Nikolausfeier in jeder Gruppe stattgefunden hat. Vielen Dank dafür.

In den Garderoben und in den Gruppenräumen wurde darüber gerätselt und überlegt, ob er wohl heute zu Besuch kommt? Manche Erfahrungen wurden mit viel Begeisterung ausgetauscht: „Bei uns zu Hause hat er schon etwas in die Stiefel gelegt“ oder „Ich hab den Nikolaus auf dem Weihnachtsmarkt getroffen.“ Nach einer Zeit mit verschiedenen Spielen, kreativen Aktivitäten, stimmungsvoller Adventsmusik und einer stärkenden Vesperpause mit Punsch, war es dann tatsächlich soweit! „Der Nikolaus ist da!“ hörte man frohe Kinderstimmen rufen. Er hat uns gefunden und für jede Gruppe einen gefüllten Sack gebracht. Natürlich hat er an jedes Kind gedacht.

An dieser Stelle möchten wir uns beim Nikolaus für den Besuch bedanken.

Kindergarten Haselnussweg Eibensbach



Weihnachtsmarkt in Eibensbach



Am Samstag trafen sich alle Kinder vom Kindergarten Haselnussweg auf dem Weihnachtsmarkt in Eibensbach. Wie jedes Jahr sangen sie Lieder und ein Gedicht wurde auch noch aufgesagt. Beim letzten Lied, „Heute stampft es an der Tür, ist der Nikolaus schon hier“ sangen

die Kinder so laut, dass nach einer kurzen Weile wirklich der Nikolaus vor den Kindern stand und kleine Päckchen verteilte. Das war sehr schön. Danke lieber Nikolaus.

Der Elternbeirat und die Eltern des Kindergartens haben einen wunderschönen Weihnachtsstand aufgebaut, an dem es selbstgebackene Plätzchen, Cake-Pops, Suppe und Muffins gab. Kleine Holzanhänger, „Päckchen aus dem Wundersack“ und noch reichlich andere schöne Weihnachtssachen konnten dort erstanden werden. Ein herzliches Dankeschön geht an die Bäckerei Bürk, die Kreissparkasse und an die Volksbank, die den Elternbeirat mit einigen tollen Spenden unterstützt haben.

Ev. Kindergarten Frauzimmern



Naturtag auf dem Reiterhof

Zum Jahresausklang waren unsere Kinder auf den Reiterhof Fallers eingeladen. Bei wunderschönem, sonnigen Winterwetter war der Weg bald geschafft und Stephan Fallers und Laura Weiss hießen alle herzlich willkommen. Zu Beginn zeigte Herr Fallers den Kindern, wie ein richtig tolles Wohnmobil für Reiter und Pferd von innen aussieht und anschließend hatte Frau Weiss einen Steckenpferd-Parcours in der Reithalle aufgebaut. Nach dem Parcours waren die Kinder bereit, eine Runde auf einem echten Pony zu reiten, was für große Begeisterung sorgte. Bevor es zum Abschluss ins Reiterstübli ging, konnten die Kinder draußen beobachten, wie Reiter mit ihren Pferden über Hindernisse sprangen.

Für den warmen Tee und die Schokoriegel bedankten sich die Kinder mit dem laut gesungenen Lied „Da hat das rote Pferd sich einfach umgekehrt“ in mehreren Strophen.



Kleine Pause im Reiterstübli



Schön war es! Wir kommen gerne wieder!

Bevor der Rückweg zum Kindergarten angetreten wurde, gab es für jedes Kind eine wunderschöne Siegerschleife.

Im Namen der Kinder und Erzieherinnen: Vielen herzlichen Dank an Stephan Fallers, Laura Weiss und das gesamte Team für den tollen Vormittag!

Kindertagespflege Purzelbaum



Kindertagespflege Purzelbaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege zwischen 0 und 3 Jahren
Kindertagespflege Purzelbaum

Tanja Bissegger/Marlene Bolg/Michael Bissegger
Stadtgraben 10, 74363 Güglingen, Telefon 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen.

Katharina-Kepler-Schule

Grund- und Werkrealschule



Vorlesewettbewerb der 6. Klasse



Wir gratulieren unserer Schulsiegerin Zara Ölmez! Vor wenigen Tagen fand der Vorlesewettbewerb der 6. Klasse im Musiksaal statt. Die Schülerinnen und Schüler lieferten sich einen spannenden Wettbewerb. Die Klasse 5 durfte zuhören und verfolgte die Lesedurchgänge bekannter und unbekannter Lesetexte mit Interesse.

Unsere Jury aus Vertretern der Stadt und Mediothek (Herrn Esenwein, Frau Fink), der Schulleitung (Herrn Essig und Herrn Haba) und den Schülersprechern (Alex und Irem) machte sich die Entscheidung nicht leicht. Denn auch Alex Muntean, Fabienne Dobelmann und Giovanni Greco schlugen sich tapfer.

Letztlich konnte Zara die Jury mit ihrer Vorleseleistung aus der Reihe der drei Ausrufezeichen und dem Fremdtext „Gespenstjäger auf eisiger Spur“ überzeugen. Als Schulsiegerin startet sie nun in die nächste Runde des Wettbewerbs – den Stadt- bzw. Kreisentscheid, welcher im Februar 2025 stattfinden wird.

Wir drücken ihr dafür die Daumen!

Schulsozialarbeit Katharina-Kepler-Schule

Gemeinsames Weihnachtsbasteln



Groß bastelt mit Klein

Kürzlich fand an der Katharina-Kepler-Schule ein kreativer Bastelvormittag statt, bei dem Werkrealschülerinnen mit den Schülerinnen der zweiten Klassen ihre handwerklichen Fähigkeiten unter Beweis stellten. In einer gemütlichen Atmosphäre arbeiteten die älteren Schülerinnen geduldig und mit viel Engagement mit den jüngeren zusammen. Ziel des Projekts war es, festliche Deko-Elemente zu gestalten, die nicht nur für die Weihnachtszeit, sondern auch für die gesamte Winterzeit einen besonderen Glanz verleihen.

Unter der Anleitung der Werkrealschülerinnen entstanden in Teamwork-Prozessen wunderschöne Holznagelherzen, die später als Dekoration zum Aufhängen dienen. Zudem bastelten die Schülerinnen Fadensterne, die durch ihre filigrane Struktur beeindruckend sowie Eisstielsterne, die individuell verziert wurden und so in den unterschiedlichsten Designs glänzten.

Es war schön zu sehen, wie die älteren Schülerinnen den jüngeren mit viel Geduld und Wissen zur Seite standen. Besonders erfreulich war, wie engagiert und motiviert die Zweitklässlerinnen die Anleitung der Werkrealschülerinnen annahmen. Mit Eifer und Freude gingen sie an die Arbeit und zauberten gemeinsam wundervolle Kunstwerke.

Am Ende des Vormittags hatten die Schülerinnen nicht nur handgemachte Dekorationsstücke geschaffen, sondern auch wertvolle Erfahrungen in Sachen Teamarbeit und Kreativität gesammelt. Die Werke werden in der Schule unter anderem den Weihnachtsbaum schmücken.

Die Aktion zeigte einmal mehr, wie schön es ist, den Zusammenhalt und das gemeinsame Lernen über die Klassenstufen hinweg zu fördern – und dass Kreativität in jedem Alter großen Spaß macht.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Grundschullehrerinnen Frau Anne Vollweiler, Frau Nadine Rösch, Frau Jennifer Börsig und an die Werkrealschullehrer Herr Artur Zeisler, Herr Holger Wörsinger, Herr Thomas Hohman sowie an Frau Karin Fischer als auch an meine Kollegin Frau Martina Baumann für das Mithelmachen der Bastelaktion.

Herzliche Grüße, Lars Schulz

Familie im Zentrum Güglingen



Rückbildung mit Baby

Der Kurs richtet sich an alle Frauen ab 8 Wochen nach der Entbindung.

Eine sanfte und zugleich effektive Form unterstützender Rückbildung für die Mütter.

Die Babys sind dabei und können in manche Übungen integriert werden. Der ganzheitliche Ansatz der Kurse umfasst aber auch die Veränderungen, die der Körper nach einer Geburt zeigt. Was bildet sich zurück? Und was nicht?

Nach einer Geburt ist es wichtig, sich neu-zu-finden, eine Orientierung im eigenen Körper, der sich verändert hat. Dieser Aspekt findet unter dem Begriff Neufindung einen gleichwertigen Platz neben der körperlichen Rückbildung.

Dienstags: 9.15 bis 10.15 Uhr (8 Einheiten)

10. März bis 5. Mai 2025

Anmeldeschluss: 1. März 2025

Kursgebühr: 99 € (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

Wo? Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Neu – Bewegungskurs für Kinder von 4,5 bis 8 Jahre

In den Kurseinheiten stärken wir die soziale, emotionale und körperliche Wahrnehmung durch verschiedene Übungen. Die Kinder werden selbstsicherer und stark fürs Leben, lernen Teambildung und Rücksichtnahme.

Sobald Kinder anfangen sich selbst Eigenschaften zuzuordnen, zum Beispiel, „ich bin stark“ oder „ich bin schnell“, entwickelt sich analog zum Körperbewusstsein auch ihr Gefühl für den eigenen Wert, denn sie entdecken ihre Stärken und Fähigkeiten.

Die Förderung des Körperbewusstseins beeinflusst die Stärkung des Selbstbewusstseins. Das Wissen über die eigenen körperlichen Möglichkeiten lässt Kinder den individuellen Handlungsspielrahmen erkennen und nutzen.

Durch Bewegungsspiele und Sport entwickeln sie nach und nach ein positives Gefühl für ihren Körper.

Wann: donnerstags, (10x)

13.03., 20.03., 27.03., 17.04., 24.04., 08.05., 15.05., 22.05., 05.06., 12.06.

Uhrzeit: 15.00 bis 16.00 Uhr oder 16.15 bis 17.15 Uhr

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Kosten: 99 €

Dozentin: Nicola Hilbert – Pädagogin

Info/Anmeldung: familienzentrum@gueglingen.de

Tel. 07135/9389245

Babymassage Kurs 2025

Durch die sanfte Babymassage geben Sie Ihrem Kind einen Vorrat an Vertrauen, Liebe und Selbstbewusstsein mit. Sie fördert die sichere Bindung zwischen Vater und Kind und der intuitive Umgang mit dem Baby wird gestärkt. Die Massage unterstützt die sensorische Entwicklung des Babys, stimuliert das Immunsystem und kann dabei helfen den Stresspegel des Babys herabzusetzen. Kursleitung: Nicola Hilbert - zertifizierte Babymassageleiterin

Der Kurs besteht aus 5 aufeinander folgenden Terminen mit max. 6 TN.

Termine jeweils montags, 13. Januar bis 10. Februar 2025 von 9.15 bis 10.15 Uhr

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Stadtgraben 15, Güglingen, Gebühren: 60 €

Mitzubringen sind: Decke, Handtuch, Feuchttücher und bequeme Kleidung

Anmeldung bitte per E-Mail an familienzentrum@gueglingen.de

Klitzeklein Kurs für neugeborene Babys

Klitzeklein, Neufindung für Eltern mit Kindern die im Monat Juli, August und September 2024 geboren sind.

Die Themen in diesem Kurs reichen vom Wochenbett, über das Stillen und die Ernährung, den Umgang mit dem Neugeborenen bis hin zum Austausch über den Alltag mit Baby. Kurs-Teilnehmerinnen bringen ihre Erfahrungen ein, werden gestärkt und ermutigt, den eigenen Weg zu finden. Neben Übungen, die sich an der Rückbildungsgymnastik anlehnen, wird das Konzept abgerundet durch Schaukel-, Bewegungs- und Fingerspiele. Kleine und große Teilnehmer profitieren gleichermaßen. Der Kurs besteht aus 10 Einheiten

Start: Montag, 13. Januar bis 17. März 2025 von 10.30 bis 11.30 Uhr

Gebühren: 40 €, bitte am ersten Kurstag mitbringen, Kursleitung: Nicola Hilkert

Infos und Anmeldungen: Familie im Zentrum Güglingen (FIZ), Stadtgraben 15, Güglingen, Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de

Erste-Hilfe-Kurs am Kind 2025

Der Erste-Hilfe-Kurs wendet sich an Eltern, Großeltern und an alle, die mit Kindern zu tun haben. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt. Bei diesem Kurs werden Sie in der Durchführung der richtigen Maßnahmen bei Kindernotfällen geschult. Sie erlernen die Versorgung bedrohlicher Blutungen bei Kindern, aber auch lebensrettende Sofortmaßnahmen, die bei Atemstörungen und Störungen des Herz-Kreislaufsystems zu treffen sind. Inhalte sind: Verletzungen/Wunden, Verbrennungen, Knochenbrüche, Schock, Kontrolle der Vitalfunktionen, stabile Seitenlage, Beatmung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Vergiftungen, Erkrankungen im Kindesalter, Impfkalender. Damit Unfälle gar nicht erst passieren, werden Ihnen im Kurs besondere Gefahrenquellen für Kinder aufgezeigt und vorbeugende Maßnahmen nahegebracht.

Termin: **15. Januar + 16. Januar 2025**

Uhrzeit: jeweils von 15.00 bis ca. 19.00 Uhr

Ort: Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Referentin Andrea Dillig

Gebühren: 55 € pro Teilnehmer (Kursgebühr wird am ersten Kurstag eingesammelt) + 8 € Servicepauschale für den Veranstalter, diese wird anhand der Teilnehmerzahl kurz vor Kursbeginn schriftlich mitgeteilt.

Anmeldung bei: Familie im Zentrum, Telefon 07135/9389245, per E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de

Neu im Familienzentrum – Sprechstunde zur Lernberatung für Eltern

Legasthenie ist die am meisten verbreitete Lernproblematik, etwa 10 % der Bevölkerung sind davon betroffen. Es handelt sich weder um eine Schwäche, Krankheit, Störung noch gar um eine Behinderung, vielmehr um eine besondere Wahrnehmung, die andere Lernzugänge benötigt, wofür der Standardschulunterricht in der Regel nicht zugeschnitten ist. Legasthene Menschen haben sehr oft ganz besondere Begabungen. Eltern sind von Anfang an zusammen mit ihren Kindern willkommen. Es ist wichtig, dass betroffene Kinder erfahren, dass nicht über ihre Köpfe hinweg über sie, sondern dass mit ihnen gesprochen wird und sie sich selbst äußern können. Bettina Johl, diplomierte Lerndidaktikerin sowie Legasthenie-/LRS- und Dyskalkuliertainerin (EÖDL) freut sich auf Ihren Besuch. **Die Sprechstunde ist kostenlos.**

Wann: Jeden Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15 in 74363 Güglingen, Tel. 07135/9389245, E-Mail familienzentrum@gueglingen.de

Frauenfrühstück

Unser nächstes Frauenfrühstück, **ohne Kinder** findet im „neuen FIZ“, im Stadtgraben 15 statt.

Termin: Dienstag, 17. Dezember 2024 von 9.30 bis 11.00 Uhr.

Alle Frauen sind herzlich ins FIZ eingeladen!

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Vorschau auf Januar

Ab dem 17. Dezember ist das neue Programm des Frühjahr-/ Sommersemesters 2025 der VHS Unterland unter www.vhs-unterland.de zu finden. Einfach nach Stichworten oder Ort suchen, den Wunschkurs in den Warenkorb legen und Kursplatz buchen.

Ab dem 29. Januar 2025 liegen die gedruckten Programmhefte wieder vor Ort bereit.

Wir wünschen allen Dozent/-innen, Teilnehmer/-innen und Kooperationspartner/-innen eine schöne Adventszeit, eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2025.

P.S.: Sie möchten bei uns mitarbeiten? Wir suchen Mitarbeiter/-innen und freiberufl. Dozent/-innen. Alle Talente sind willkommen! Siehe www.vhs-unterland.de/mitarbeiten. VHS Unterland auch auf Faceb. u. Insta unter **vhsunterland**.

Lernen Sie Hooping kennen

Bodyforming mit Hula-Hoop-Reifen

Das Training mit dem gepolsterten ca. 1,3 kg schweren, mühelos in der Taille zu haltenden Reifen kräftigt u. formt die Muskulatur von Bauch, Beinen, Gesäß u. Rücken.

Doz.: T. Körber, Sa., 11.01., 10.00–11.30 Uhr, VR Med. Gügl., 10 € bei 7–9 TN

Rumänien – Land jenseits der Wälder

Vortrag

Rumänien ist vlt. eines der am meisten unterschätzten Länder: Atemberaubende Landschaften u. beeindr. Sehenswürdigkeiten zeigen die Vielfalt Rumäniens.

Doz.: R. u. J. Haberhauer, Fr., 17.01., 19.30 Uhr, 12 €, Löweneck

Ganzheitliches Sehtraining

Gesundheitstipps rund um die Augen!

Doz.: D. F. dos Santos, 24 €, 7–9 TN, inkl. Handout u. Mat., Do., 23.01., 19.00 Uhr, VR Med. Gügl.

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung



Adventskonzert

Längst zur festen Tradition geworden ist unser weihnachtliches Konzert in der Katholischen Kirche St. Josef in Neckarwestheim (Weststraße 15). Am Sonntag, 15.12., um 17.00 Uhr möchten wir Sie auf einen besinnlichen 3. Advent einstimmen. Der Eintritt ist frei und die jungen MusikerInnen freuen sich auf Ihren Applaus.

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen allen Schülern, Eltern, Freunden und Förderern unserer Musikschule ein gesegnetes Weihnachtsfest

und einen „Guten Rutsch“ in 2025! Genießen Sie die Festtage im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Und wie jedes Jahr freuen wir uns, wenn das ein oder andere Weihnachtslied unter dem Tannenbaum erklingt. In der Zeit vom **23.12.–06.01.** bleibt unser **Büro geschlossen**. Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage oder kontaktieren Sie uns per E-Mail.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25, 74348 Lauffen; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664, E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; <https://lauffen-musikschule.de>.

Alles auf einen Blick

Verschiedenes

Treffen für Trauernde

Miteinander reden, einander zuhören, füreinander da sein, wieder Freude am Leben Finden, Mut machen, zusammen die Einsamkeit besiegen: Dafür gibt es jetzt einen überkonfessionellen Treffpunkt für Trauernde an jedem 2. und 4. Freitag, 18.30 bis 20.30 Uhr, im Veranstaltungsraum der VHS Güglingen, Wilhelm-Arnold-Straße 5. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Der nächste Treff findet am 13. Dezember statt.

Vereine, Parteien, Organisationen

TSV Güglingen

www.tsv-gueglingen.de



TSV Güglingen – Jugendfußball

Vorschau D2 – Jugend

Für die kommenden Wochen nach Beendigung der Vorrunde auf dem Feld, folgende weitere kurze Informationen für die D2-Jugendmannschaft.

- Hallentraining in der ABC-Halle ist einmal wöchentlich immer freitags von 18.30–20.00 Uhr
- Hallenturnier bei der TG Böckingen am 12.01.2025 vormittags
- Hallenturnier LeintalMasters am 18.01.2025 Vormittags
- Hallenturnier beim VfL Brackenheim D1- und D2-Jahrgang am 18.01.2025 vormittags
- Trainingsstart im freien ab Anfang März zweimal wöchentlich immer dienstags und freitags
- Rückrundenstart – Saison 2024/25 ist aller Voraussicht nach Ende März 2025

Mit sportlichem Gruß, Markus



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Tischtennis – SG Güglingen-Frauenzimmern

Herren I – TSB Horkheim II

9:1

Dank dieses erneut deutlichen Heimsiegs konnte man die perfekte Hinrunde abschließen: Mit 18:0-Punkten konnte man sich souverän die Herbstmeisterschaft sichern. Die Horkheimer leisteten allerdings erbitterten Widerstand und das Spiel war insgesamt deutlich knapper, als es das nackte Ergebnis aussagt. Dennoch ließ man am Ende nur den Ehrenpunkt für die Gäste zu. Erfolgreiche Punktesammler waren Daub/Harrer, Otto/Staiger und Bucher/Kulbarts in den Doppeln sowie T. Daub 2x, M. Otto, L. Staiger, A. Kulbarts und R. Harrer je 1x in den Einzeln.

Herren III – TTF Leintal IV

5:9

Nach einer bärenstarken Leistung des gesamten Teams musste man eine unfassbar unglückliche und unverdiente Niederlage einstecken. Fünf Spiele gingen erst in der Verlängerung des Entscheidungssatzes verloren, man gewann sogar mehr Bälle als der Gegner und das Satzverhältnis von 27:30 zeigt wie eng das Match wirklich war – allerdings mit dem mehr als glücklichen Ende für die Gäste. Die Punkte für unsere Farben holten A. Frank 2x, M. Eren, S. Richemeier und H. Frech je 1x in den Einzeln.

Frohe Weihnachten!

Mit dem Abschluss der Vorrunde endet auch ein erfolgreiches Jahr für die Tischtennisabteilung. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spielern, Trainern, Betreuern, Gönnern und Fans für ihren Einsatz und ihre Unterstützung im zurückliegenden Jahr recht herzlich bedanken und wünschen allen an dieser Stelle ein

frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie, einen guten Rutsch sowie ein gutes, erfolgreiches, vor allem aber gesundes neues Jahr, in dem wir dann hoffentlich weiterhin auf die Unterstützung aller bauen und in eine erfolgreiche Rückrunde starten können.

SVF-Terminvorschau 2025 und 2026

Ausblick 2025

- 18. Januar 2025 – Winterzauber am Sportplatz
- 2. März 2025 – Kinderfasching in der Riedfurthalle
- 14. März 2025 – Hauptversammlung im Sportheim
- 13. Juli 2025 – Sommerfest am Sportplatz
- 25. + 26. Oktober 2025 – Kirwe im Sportheim

Ausblick 2026

- 17. Januar 2026 – Winterzauber am Sportplatz

Übungsleiter/-in fürs Kinderturnen gesucht

Wer hat Lust, Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren (1.–4. Klasse) zu trainieren?

Wir, der Sportverein Frauenzimmern, suchen motivierte Übungsleiter/-in, die 1x pro Woche (freitags, 17.30–18.30 Uhr) die Kinder durch Bewegungsspiele, Turnen usw. trainieren.

Interessierte Bewerber:innen dürfen sich gerne bei Peter Ritter telefonisch unter Tel. 0176/39050204 oder per E-Mail an info@svfrauenzimmern.de melden.



GSV Eibensbach 1882 e.V.

Toller Weihnachtsmarkt bei perfekten Temperaturen



Langsam füllt es sich ums Backhaus herum

Am ersten Adventswochenende fand unser bereits 32. Eibensbacher Weihnachtsmarkt statt. Bei winterlich kalten Temperaturen aber Sonnenschein startete man um 16 Uhr perfekt rein. Mit 7 Ständen hatte man reichlich Auswahl und das ein oder andere Schmuckstück fand neue Besitzer. Langsam aber sicher wurde es dunkler und gleichzeitig füllte sich der Weihnachtsmarkt immer mehr.

An ein Durchkommen war fast nicht mehr zu denken, als um kurz nach 18.00 Uhr der Nikolaus eintraf. Er ließ sich erst durch die Kinder des Eibensbacher Kindergartens wunderbar besingen, bevor er für alle Kinder wieder eine kleine Überraschung dabei hatte. Nachdem noch ein paar schnelle Fotos mit dem Nikolaus geschossen wurden, gab es einen wahren Ansturm auf Glühwein, Punsch und unsere vielfältigen Speisen. Bei einer Veranstaltung darf natürlich ein wenig Chaos nicht fehlen, so fiel leider immer wieder der Strom aus, was unsere Helfer glücklicherweise immer wieder lösen konnten. Nachdem alle versorgt waren, konnte man sich über einen in vielerlei Hinsicht erfolgreichen Weihnachtsmarkt freuen.

Damit verabschieden wir uns festlechnisch für dieses Jahr und freuen uns, euch wieder am 06.01.2025 beim Glühweinfest auf unserem Sportgelände begrüßen zu dürfen.



Volle Hütte auf dem Backhausplatz

GSV Eibensbach – Sing4fun**Herzliche Einladung****Sportschützenverein
Güglingen****Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier**

Am 14.12.2024 findet unsere Jahreshauptversammlung zusammen mit unserer Weihnachtsfeier statt, Beginn ist um 19.00 Uhr. Bei der Jahreshauptversammlung stehen folgende Tagesordnungspunkte an:

1. Begrüßung durch den Oberschützenmeister
2. Bericht des Oberschützenmeisters
3. Totenehrung
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Sportleiters
6. Bericht Jugendleiter
7. Bericht der Kassiererin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung der Kassiererin
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Wahlen
13. Ehrungen
14. Anträge: diese können bis 13.12.24 schriftlich eingereicht werden
15. Verschiedenes

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und wir freuen uns auf einen schönen Abend.

Rundenwettkämpfe

Mit einem Unterschied von 113 Ringen konnte unsere 5. LG-Mannschaft ihren Wettkampf souverän gewinnen. Heilbronner Schützengilde 1.273 Ringe – SSV Güglingen 1.386 Ringe
Ergebnisse: Joshua Eisele 356, Jason Berger 356, Norbert Haberkern 343, Gian-Luca Berger 331, Karl-Heinz Eisele 327.

Maienfest e.V.**Einladung Vollversammlung am 27. Januar 2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,
zur Gesellschafterversammlung der Maienfest Güglingen GbR lade ich Sie am Montag, 27. Januar 2025 um 19.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses ein.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Abrechnung Maienfest 2024
2. Vereinsgründung und Beschluss Satzung
3. Wahlen
4. Maienfest 2025
5. Motto Maienfestumzug
6. Verschiedenes

Kommen Sie gerne auch mit mehreren Vertretern der Vereine.
Mit freundlichen Grüßen, Heckmann, Vorsitzender

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

**Silvesterlauf 2024**

Auch in diesem Jahr lädt der TSV Pfaffenhofen wieder zum Silvesterlauf ein. Los geht es um 14.30 Uhr beim Sportheim. Angeboten werden die Distanzen 5 km und 10 km. Hinterher kann bei Roten Würsten und Glühwein ein Blick auf die Laufsaison 2025 geworfen werden.

TSV Pfaffenhofen – Fußball**Vorrunde im Rückblick**

Der erste Spieltag der Saison bot gleich ein Topspiel. Es galt den TSV Botenheim II zu besiegen. Dies gelang mit einer sehr guten, engagierten und geschlossenen Mannschaftsleistung. Leider musste man im ersten Heimspiel auch die erste Niederlage gegen den TGV Beilstein II hinnehmen. Somit war erstmal nicht klar, wo die Reise hingehen soll. Doch im Derbykracher gegen die Nachbarn vom Oberen Zabergäu zeigte der TSV direkt eine Reaktion und gewann auswärts 2:3. Auch das folgende Heimspiel gewann man souverän 3:0. So glaubte man doch wieder daran, sich an das obere Drittel anschließen zu können. Doch die nächsten zwei Spiele zeigte der TSV eine katastrophale Leistung und verlor zu recht beide Begegnungen gegen Türkücü Eibensbach und den SV Frauenzimmern.

Abgeschlagen von der Spitze musste man sich erstmal wieder aus dem sogenannten Niemandsland im Tabellenmittelfeld herauskämpfen. Nun war der TSV jedoch wie ausgewechselt. Gemeinsam analysierte man die taktischen Fehler, stellte ein wenig um und die Mannschaft riss das Ruder herum. Heraus kam eine Siegesserie von drei Spielen. Erst gegen den TSV Meimsheim musste man einen kleinen Dämpfer hinnehmen, als man sich mit einem 2:2 trennte. Wobei der TSV eigentlich auch in diesem Spiel die bessere Mannschaft war. Nur individuelle Fehler führten zu den Gegentoren. Am 13. Spieltag empfing man den Tabellenführer aus Dürrenzimmern, den unsere Elf mit einem 1:0 besiegen konnte. Auch gegen den Tabellenzweiten zeigte der TSV Wille und man erkämpfte sich ein 2:2. Im letzten Spiel der Vorrunde gastierte die SGM Niederhofen/Stetten-Kleingartach in Pfaffenhofen, die vor dem Spiel auf dem vierten Platz stand. Der TSV konnte auch hier in den Schlussminuten noch einen Sieg erringen und platzierte sich somit zum Ende der Vorrunde auf dem vierten Platz in der Tabelle. Die Mannschaft des TSV Pfaffenhofen geht mit sieben ungeschlagenen Spielen in Folge und einer breiten Brust in die Winterpause.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten hat sich das Team doch recht schnell eingespielt und die vielen wichtigen Neuzugänge haben ihren Platz in der Mannschaft gefunden. Die Punkte, die man in der Hinrunde hat liegen lassen, sind fast ausschließlich individuellen Fehlern sowohl in der Defensive als auch in der Offensive zuzurechnen. Auf der anderen Seite hat die Mannschaft aber stets Glaube, Wille und Opferbereitschaft gezeigt, sodass man nach einer verdienten Pause mit Hoffnung, Ehrgeiz und Hunger in die Rückrunde starten kann. Die meisten Torbeteiligungen der Hinrunde haben Erik Bülow mit 6 Toren und 1 Assist, Enes Zafer mit 5 Toren und 6 Assists und Kevin Jeske mit 5 Toren und 5 Assists. Wir wünschen allen Anhängern des TSV Pfaffenhofen eine schöne Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr und bedanken uns für die Unterstützung jeden Sonntag.

TSV Pfaffenhofen – Fußball-AH**Neujahrswanderung am 3. Januar**

Am Freitag, 3. Januar, treffen sich die Alten Herren um 18 Uhr beim TSV-Sportheim zur Neujahrswanderung. Zum Abschluss wird bei der Sommerhalle gegrillt.



Bezirksimkerverein Zabergäu

Jungimkerkurs im neuen Jahr



Liebe Bienenfreunde, habt ihr schon immer davon geträumt, eure eigenen Bienen zu halten und leckeren Honig zu ernten? Dann haben wir etwas für euch. Der Bezirks-Imkerverein Zabergäu e. V. bietet im Jahr 2025 wieder einen Jungimkerkurs an.

Gemeinsam entdecken wir die faszinierende Welt der Bienen und lernen mehr über den Erhalt der Natur durch die wichtige Bestäubungsleistung. Ihr möchtet mehr erfahren?

Weitere Informationen erhaltet Ihr unter <https://www.zabergaeu.lvwi.de/imker-werden/jungimkerkurs-2025> oder per E-Mail an jungimker@zabergaeu.lvwi.de. Anmeldefrist ist der 15.01.2025.

Tennisclub Blau-Weiss Göglingen



TC Blau-Weiss Herren 40 zu Beginn mit schwerer Aufgabe

Nach dem Aufstieg im letzten Jahr in die Bezirksstaffel 1 empfangen die Herren 40 mit dem TC Münchingen zum Auftakt in die Winterhallenrunde den erwarteten starken Gegner. Sven Biehringer erzielte an Position zwei mit einem hauchdünnen Sieg im Match Tie-Break einen Achtungserfolg, der Jochen Schinagel ebenso knapp leider verwehrt blieb. So unterlag man dem in der Breite stärkeren Ensemble aus Münchingen mit 1:5.

Für Göglingen spielten außerdem Daniel Kolb (5:7, 1:6) und Peter Petsche (1:6, 0:6).

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Weihnachts Clubabend

Zum Jahresabschluss treffen wir uns ab 19.30 Uhr im MTF Clubheim. Es gibt Kölsch vom Fass und andere Leckereien.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden frohe und besinnliche Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gesangverein Liederkrantz Göglingen 1837 e.V.



Endspurt

Liebe Sängerinnen und Sänger, die letzten Termine für 2024 stehen an: am 16.12.2024 um 18.00 Uhr in der Weinsteige findet die Weihnachtsfeier des Liederkrantz Göglingen statt. Herzliche Einladung hierzu!

Am Mittwoch, 18.12. um 15.00 Uhr treffen wir uns noch einmal im ASB-Heim „Am See“ zu einem kleinen Weihnachtskonzert für die Bewohner.

Frostige Temperaturen beim Weihnachtsbummel am 1. Advent



Herzlichen Dank allen, die mit ihrem Besuch bei unserem Wurststand den Liederkrantz unterstützt haben!

RT

Gesangverein Liederkrantz 1863 Frauenzimmern e.V.



Chor Classic – Chor en Vogue – Chor Young Vogue

Herzliche Einladung

Am Freitag, 13. Dezember, laden wir herzlich zum Konzert im Advent mit allen Chören des Gesangvereins in die Martinskirche Frauenzimmern ein. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr.



Young Vogue beim Konzert im Advent 2023



„So en scheeener Boohm“ steht jährlich festlich geschmückt zur Adventszeit in der Ortsmitte Frauenzimmern - das muss gelobt werden: mit feierlichem Gesang unserer Chöre, besinnlicher Andacht und lustigen Anekdoten bei Glühwein und mitgebrachten Leckereien. Auch hierzu eine herzliche Einladung, Start ist um 19.00 Uhr.

Allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue

Jahr 2025. Die ersten Gesangsstunden finden am Mittwoch, 8. Januar 2025 statt.

Gesangverein Liederkrantz Pfaffenhofen e.V.



Weihnachtsmarkt

Am kommenden Sonntag laden wir herzlich ein zu unserer vegetarischen Spätzle-Pilz-Gemüsepfanne und den Kraut-Schupfnudeln beim Weihnachtsmarkt. Zum Aufwärmen gibt es Apfelpunsch, weißen Glühwein und Hot Aperol.

Gesangverein Liederkrantz Weiler e.V.



Ochsenbachwanderung und anderes

Unsere traditionelle Ochsenbachwanderung findet am Freitag, 27. Dezember, statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr in Weiler am Brunnen. Es dürfen sich uns auch gerne Nichtmitglieder anschließen. Wir freuen uns über viele Mitwanderer.

Theater

Für unsere Theaterabende am 24.01.2025 und 25.01.2025, am 01.02.2025 und 02.02.2025 sowie am 07.02.2025 und am 08.02.2025 sind noch wenige Restkarten erhältlich. (Samstage ausverkauft) Aktuelle Infos unter www.lk-weiler.de.

Weihnachtsgrüße

Der Liederkrantz Weiler wünscht allen eine schöne Adventszeit sowie frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025.

Weitere Termine 2025

14. März 2025 – Hauptversammlung
 10. Mai 2025 – Frühjahrsfeier
 5. und 6. Juni – Frosch- und Schneckenfest
 26. Juli 2025 – Vereinsinterne Hocketse Liederkranz Weiler/ul

Madrigalchor Vollmer e.V.

www.Madrigalchor-Vollmer.de

**Adventskonzert mit festlichem Programm**

Der Madrigalchor Vollmer lädt ein zum Adventskonzert am Sonntag, 15.12.2024, um 17.00 Uhr, in der Stadtkirche Brackenheim. Mit einem festlichen Programm von Barock bis Swing wollen wir uns gemeinsam mit Ihnen auf Weihnachten einstimmen. Tickets für 14 € (ermäßigt 8 €) gibt es im Vorverkauf im Reisebüro Leo Deigner in Brackenheim, bei Carola Deigner in Güglingen unter 07135/9384243 oder an der Abendkasse.

Musikverein Güglingen e.V.**Einladung zur Weihnachtsmusik**

Die Musikerinnen und Musiker der Aktiven Kapelle, der Jugendkapelle und der Ü50-Gruppe des Musikverein Güglingen möchten Sie musikalisch auf die Weihnachtsfeiertage einstimmen. Deshalb spielen wir am **4. Advent zwischen 16.30 und 18.30 Uhr an verschiedenen Orten** in Güglingen (ähnlich wie beim Pfingstmontag-Wecken) jeweils eine Viertel-

stunde Weihnachtslieder – vorausgesetzt das Wetter ist trocken. Wir werden an folgenden Straßenkreuzungen spielen: Wilhelmstraße/Keplerstraße 16.30 Uhr; Seniorenheim am See 17.15 Uhr; Beethovenstraße/In der Schlicht 17.45 Uhr. Gerne dürfen Sie uns an einem Standort besuchen und auch mit-singen.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e.V.**Gartentipps****Steingartenpflanzen aussäen**

Viele Steingartenpflanzen gehören zu den Frostkeimern. Man kann sie bereits jetzt im Frühbeet in eine Schale aussäen.

Saatgut kontrollieren

Die im Laufe des Jahres geernteten Sämereien sollten öfter kontrolliert werden, um eventuelle Ausfälle durch Schadorganismen zu verhindern. Sind die geernteten Samen noch nicht gereinigt worden, lässt sich diese Arbeit nun auch durchführen. Das gereinigte Saatgut wird am besten in Leinensäcken an kühlen, trocknen und dunklen Orten gelagert, wobei eine genaue Kennzeichnung des Saatgutes mit Art bzw. Sorte und Erntejahr unerlässlich ist.

Zierpflanzen im Winterquartier

Zierpflanzen (z. B. Kübelpflanzen, Dahlienknollen, Zwiebeln) sollten während der Wintermonate öfter auf ihren gesundheitlichen Zustand hin überprüft werden. Zu beachten ist, dass das Substrat (z. B. Sand), in dem die Pflanzenteile eingebettet wurden, nie vollständig trocken fallen darf. Das Medium darf aber auch auf keinen Fall zu nass sein, um die Gefahr des Pilzbefalls auszuschließen.

Schnittlauch antreiben

Sobald der Wurzelballen des Schnittlauchs im Garten einmal durchgefroren ist, kann man ihn ausgraben und eintopfen, um ihn in der Küche am Fensterbrett anzutreiben. Auf diese Weise steht auch im Winter das gesunde Grün zur Verfügung.

Herausgeber: Gartenkalender-Newsletter der Ulmer Fachzeitschriften Obst & Garten, GartenPraxis, und Landesverband für Obstbau Garten & Landschaft Baden-Württemberg e. V. (LOGL).
 Link: <https://www.gartenkalender-online.de/>

BdP – Stamm schwäbische Toskana**Ankündigungen**

Wir wünschen allen Freunden und Mitgliedern unseres Stammes eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Herzlich laden wir nochmal zum Friedenslicht in die Zaberfelder Kirche am 15.12.2024 um 18.30 Uhr ein.

Vorankündigung: Am 11.01.2025, ab 10.00 Uhr werden wir in Zaberfeld und Ortsteilen wieder mit dem CVJM die Weihnachtsbäume sammeln.

Auch Interesse an den Pfadfindern? Dann meldet euch bei Atreju (Klaus Karnetzky): pfadfinder.zabergaeu@gmail.com.

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen**Echte Verwandtschaftsbeziehungen**

Annegret und Jule Doll mit ihren Werken.

Über eine gut besuchte Vernissage durfte sich die Bürgerstiftung freuen, die am Nachmittag des Weihnachtsbummels viele Gäste in das Rathausfoyer gelockt hat. Bis 6. April zeigen Jule und Annegret Doll ihre Werke unter dem Thema „verwandt:kindred“. Bei der Einführung unterhielten sich Mutter und Tochter über ihre künstlerische Arbeit, über Inspirationen und was ihnen die

Generationenfrage abverlangt. Von gemeinsamen Ausstellungsbesuchen und Gesprächen profitieren beide Künstlerinnen, die in ihren Werken so unterschiedliche Materialien und Motive verarbeiten. Für Begeisterung sorgte die Mundharmonikaspielerin Steffi Müller.



Die Vernissage im Rathausfoyer war gut besucht. Die Ausstellung ist bis 4. April zu sehen.

Förderverein Altenheim Zabergäu/Leintal e. V.**Musikalisches Schneegestöber im Sonnensaal**

„Zugedeckt mit weißer Pracht ist mein Dörfchen heut' erwacht.“ Mit diesen Zeilen, einer Übersetzung eines russischen Volkslieds, eröffnete Chorleiterin Nelli Holzki das Adventskonzert im Haus Zabergäu. Begleitet von Elisabeth Zich am Klavier präsentierte ihr Ensemble ein abwechslungsreiches Programm – draußen allerdings Regen statt Schnee.

Der Förderverein Altenheim Zabergäu/Leintal e. V. lud erneut zu dieser schönen Tradition ein, bei der Bewohner, Mitarbeiter und

Besuchspaten Geschenke erhalten sollten. Doch der Weihnachtsmann (Rolf Kieser) musste die Bescherung verschieben – eine Verkühlung hatte ihn erwischt.



Die Zuhörer genossen trotzdem die Lieder, die oft den Schnee thematisierten – Ausdruck von Nelli Holzkis Sehnsucht nach der weißen Pracht. Besonders stimmungsvoll: das mehrstimmig gesungene „Leise rieselt der Schnee“, bei dem alle textsicher einstimmten. Ein Highlight war auch der Auftritt von Nellis Tochter Lotta, die mit „Alle Jahre wieder“ am Flügel glänzte. Zwischen russischen Melodien und deutschen Klassikern wie „O du fröhliche“ sorgte das Ensemble für herzerwärmende Momente. „Musik geht ins Herz“, betonte Nelli Holzki und bedankte sich für den warmen Empfang. Am Ende gab es kleine Geschenke für die Sängerinnen, die Irene Böhringer, Koordinatorin der Besuchspaten, im Namen des Fördervereins überreicht. „Angesichts der Weltlage“ verabschiedeten sich die Sängerinnen mit einer Friedensbotschaft und dem ukrainischen Volkslied „Shchedryk“, bekannt als „Carol of the Bells“. Die Verabschiedung war herzlich: „Kommen Sie mal wieder!“

Text und Foto: Helga El-Kothany

LandFrauen Güglingen



Vereinsmitteilungen

Sportliche Angebote 2025

- **Gymnastik mit den LandFrauen**, Leitung Sonja Krapf, Tel. 07135/8099, wird im Halbjahr vom 1. Januar bis 30. Juni 2025 angeboten. Der Kurs findet mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr statt. Trainiert wird im Vereinsraum der Mediothek.
- Der Kurs „**Tänzerische Gymnastik**“ findet in loser Reihe, meist einmal im Monat und nach Absprache statt. Die Tanzleiterin Christiana Meisel, Tel. 07046/8848227, freut sich über interessierte Anfragen und Anregungen. Dieser Kurs wird ebenfalls in der Zeit zwischen 1. Januar und 30. Juni 2025 angeboten. Übungsort ist der Vereinsraum der Mediothek.
- **Fazi(e)nierendes Workout®/Gesunder Rücken mit Heike Meidinger**. Auch an diesem Sportangebot können Sie in der Zeit zwischen 1. Januar und 30. Juni teilnehmen. Es gibt zwei Kurse, freitags von 9.30 bis 10.30 Uhr und von 10.45 bis 11.45 Uhr. Übungsraum ist hier ebenfalls der Vereinsraum der Mediothek. Anfragen unter Tel. 07135/932955. Beide Kurse sind ausgebucht.
- Satzungsgemäß müssen wir darauf hinweisen, dass der Vereinsbeitrag Anfang Januar 2024 von Ihrem Konto abgebucht wird. Wir danken für Ihr Verständnis.
- Besuchen Sie auch gerne unsere Homepage: www.landfrauen-gueglingen.de

Raunächte

Raunächte nennt man die dunkelsten Nächte des Jahres. Dies sind die Nächte zwischen dem 25. Dezember und dem 6. Januar. Allerlei Geisterglauben und Wahrsagerituelle sind mit dieser Zeit verbunden. Auch vielerlei Brauchtum knüpft sich an diese Tage und Nächte. Unsere Referentin Stefanie Keller weiß viel über diese Dinge. Bei einer Wanderung in winterlicher Landschaft wird sie uns davon erzählen. Treffen wollen wir uns am 7. Januar um 15.00 Uhr beim Backhäusle in Eibensbach. Wer gerne mitgehen

möchte, ist herzlich willkommen. Wir bitten um Anmeldung, damit wir besser organisieren können bei Telefon 07135/932955. Kostenbeitrag: 10 Euro.

Tänzerische Gymnastik

Wir treffen uns vor Weihnachten nochmals zum Üben am 17. Dezember, 18.30 Uhr. Nach der Tanzstunde wollen wir noch etwas zusammensitzen bei Weihnachtsgebäck und anregenden Gesprächen.

Kleintierzüchterverein Z 523 Weiler



Weihnachtsgrüße

Der Kleintierzüchterverein Weiler/Zaber



wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Gönnern eine
besinnliche Weihnachtszeit
und freut sich auf ein gesundes
Wiedersehen an unseren
Ausstellungen im Jahr 2025!

Ortsbauernverband Güglingen/Pfaffenhofen

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2025 ist der 01.01.2025. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2024 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2025 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine kurze E-Mail. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2025 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2025 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten.

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u. a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z. B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten Wenn bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner. Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden. Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2025 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die Tiergesundheitsdienste unter www.tsk-bw.de, Telefon 0711/9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de

Ortsbauernverband Pfaffenhofen

Wanderung der Bauernverbandes

Am Samstag, 1. Februar 2025 wandern wir vom NATOwegparkplatz zwischen Eibensbach und Ochsenbach nach Ochsenbach. Wanderführer ist Theo Wöhr.

Wir treffen uns um 13.30 Uhr am Parkplatz und beginnen die Wanderung mit einer kleinen Grillrunde. Start dann gegen 14.30 Uhr.

Anmeldung bitte an Martin Böckle

Aus den Nachbargemeinden

Verkauf von selbst geräucherten Forellen

Am 23. Dezember 2024 von 10.00 bis 13.00 Uhr werden vom Fischereiverein Zaberfeld e. V. an der Vereinshütte, Muttersbachstraße 29, in Zaberfeld, Forellen verkauft.

Bitte beachten Sie, dass dieses Mal **keine frischen (ausgenommenen) Forellen** verkauft werden! Der Verkauf ist nur auf Vorbestellung bis spätestens 21. Dezember 2024 unter Telefonnummer 0163/1274052 (bitte SMS oder WhatsApp!), per Brief oder per E-Mail: fischereiverein.zaberfeld@gmx.de unter Angabe des Namens und der Zahl der gewünschten Forellen. Wir freuen uns sehr auf euch!

Fischereiverein Zaberfeld e. V.

Die Vorstandschaft, Dieter Böckle



Foto: Anastasia Dobrusina/iStock/GettyImagesPlus

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Bürgermeister Ulrich Heckmann, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0 www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

gemeinsamhelfen.de

Spendenmeisterschaft

Aktionszeitraum:

5.12. bis 15.12.2024

Mit dieser Spendenmeisterschaft zum **Internationalen Tag des Ehrenamts** setzt die Nussbaum Stiftung ein deutliches Zeichen für ihr nachhaltiges Ziel: „Gemeinsam Heimat stärken“. Klaus Nussbaum füllt den Spendentopf für die Meisterschaft mit 20.000 €.

Spenden Sie jetzt für Ihr Herzensprojekt!

Je mehr Spenden das Projekt im Aktionszeitraum erhält, desto höher wird der prozentuale Anteil aus dem Spendentopf der Nussbaum Stiftung.

Wir garantieren:
Spenden kommen zu **100 % an, ohne Abzug.**

Für jede Spende erhalten Sie eine Spendenbescheinigung im Januar/Februar 2025.



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de